

NACHRICHTENBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinde Großschönau
mit dem Erholungsort Waltersdorf und der Gemeinde Hainewalde

21. Jahrgang – Nr. 01

14. Januar 2022

0,50 €

Liebe Leserinnen und Leser des Nachrichtenblattes,

ich hoffe, dass Sie gut in das neue Jahr gestartet sind. Für 2022 wünsche ich Ihnen persönlich alles Gute, Gesundheit und uns allen, dass es ein besseres Jahr werden möge. Ein Jahr, das uns endlich zur Normalität zurückkehren lässt. Für die vielen persönlichen Wünsche zum neuen Jahr danke ich Ihnen recht herzlich. Auch für die anerkennenden und ermutigenden Worte, mich für eine 4. Amtszeit zu bewerben.

Es wird keine einfache Entscheidung, weil sich die Stimmung in der Gesellschaft und das Staatsverständnis in den vergangenen zwei Jahren offenbar grundsätzlich geändert haben. Nun sind wir als Gemeinden, wie es unlängst ein Kollege formuliert hat, keine staatlichen Befehlsempfänger. Im Grundgesetz ist die kommunale Selbstverwaltung verbürgt. Dieser wird jedoch schon durch eine unzureichende Finanzausstattung der Gemeinden nicht Rechnung getragen. Auch durch eine schleichende „Kommunalisierung“, sprich dem permanenten Übergang von staatlichen Aufgaben auf die kommunale Ebene, werden die Spielräume auf der Gemeindeebene immer geringer. Beispielsweise wurde kurz vor Weihnachten der Wunsch der sächsischen Staatsregierung an die Kommunen herangetragen, sie mögen allen über 70-jährigen Mitbürgerinnen und Mitbürger persönliche Impfempfehlungen geben. Diesem Wunsch konnten wir nicht entsprechen, weil wir weder fachlich noch inhaltlich in der Lage sind, ärztliche Empfehlungen auszusprechen. Gerade in Anbetracht der täglichen Erkenntnisgewinne über die Wirksamkeit von Impfstoffen ist dieses hochwichtige Thema bei den Medizinern bestens aufgehoben. Schließlich sind für die Berufsausübung nicht umsonst langjährige Ausbildungen und sehr anspruchsvolle Studien Voraussetzung. Um Ihre persönliche Entscheidung treffen zu können, sollten Sie unbedingt Kontakt mit Ihrem Haus- oder Facharzt aufnehmen. Als Gemeinde werden wir weiterhin mit der Johanniter-Unfall-Hilfe Testmöglichkeiten organisieren und bei Bedarf in Abstimmung mit dem Landkreis sowie dem DRK Impftermine. Ein weiteres Thema sind vermehrt eingehende anonyme Anzeigen über angebliche Verstöße gegen die Corona-Verordnung. Abgesehen davon, dass die Zuständigkeit beim Landkreis liegt, erinnert diese Art der Kommunikation an längst überwunden geglaubte Zeiten. Generell werden anonyme Schreiben nicht berücksichtigt. Ansonsten würde Denunziantentum Tür und Tor geöffnet. Wir setzen weiterhin auf Ihre Eigenverantwortung und einen sorgsam, respektvollen Umgang miteinander.

Die Zeiten haben sich geändert. Vor 20 Jahren ging es darum, für Großschönau und Waltersdorf wieder Handlungsfähigkeit und Gestaltungskraft, finanzielle Spielräume zu erarbeiten. Heute geht es um den Kitt, den Zusammenhalt in der Gesellschaft, im Ort. Das Wichtigste für mich als Bürgermeister ist, den persönlichen Austausch mit Ihnen zu pflegen und eine intensive Bürgerbeteiligung zu allen gemeindlichen Fragen. In Zeiten von Kontaktbeschränkungen ist das kaum möglich. Leider auch nicht der persönliche Besuch unserer Altersjubilare.

Auf der anderen Seite haben wir noch sehr viel vor, viele Ideen, wie wir unseren Ort voranbringen. Zum einen sind die recht an-

spruchsvollen Bauvorhaben in Waltersdorf zu einem guten Ende zu führen. Ebenso der Neubau der Kinderkrippe, die Sanierung des Bahnhofes, die Textile Kreativwerkstatt in der Oberlausitzer Webschule auf den Weg zu bringen oder das eben beschlossene Städtebauliche Entwicklungskonzept schrittweise umzusetzen. Dazu finden Sie in dieser Ausgabe nähere Informationen. Dann steht in diesem Jahr ein Jubiläum an, auf das wir besonders stolz sein können: Vor 75 Jahren zog unser Museum in das Kupferhaus. Passend zu diesem Jubiläum werden wir in



Neue Bürgerbroschüre
Foto: Jana Richter

diesem Jahr die Neugestaltung der Dauerausstellung im Kupferhaus abschließen. Dann hoffe ich, dass wir nun im Jahr 2022 den zwischen den beiden Schulhäusern der Pestalozzi-Oberschule geplanten Verbindungsbau realisieren sowie die Planungen für den Neubau des Kindergartens in Waltersdorf voranbringen werden. Das wird ein sehr ambitioniertes, aber vor allem auch sehr schönes Vorhaben mit Zukunft. Schließlich wollen wir für unsere Jüngsten allerbeste Voraussetzungen für ihren Start ins Leben bieten. In diesem Sinne hoffe ich vor allem in diesem Jahr wieder auf einen Normalbetrieb in den Kindereinrichtungen und Schulen. Gerade für die Erzieher- und Lehrerkollegien sind es keine einfachen Zeiten.

Am Wochenende wird die nächste Sächsische Corona Notfallverordnung in Kraft treten. Der vorab versandte Entwurf umfasst mittlerweile 19 Seiten. In Abhängigkeit der Inzidenz im Landkreis, der Auslastung der Normalstationen und der Intensivstationen in den sächsischen Krankenhäusern sollen Erleichterungen möglich sein. Dafür wurde ein § 21a mit 15 Absätzen in die Verordnung eingefügt. Schon für Juristen nicht so einfach lesbar. Im täglichen Leben wird die Umsetzung der neuen Regelungen eine sehr große Herausforderung und mit erheblichem Aufwand verbunden sein, gerade für die Gastronomie und die Tourismuswirtschaft. Die neue Notfallverordnung soll bis zum 06.02.2022 gelten.

Unsere neue Bürgerbroschüre ist eben druckfrisch erschienen und wird an die Großschönauer und Waltersdorfer Haushalte kostenlos verteilt. Die Broschüre informiert über die örtlichen Angebote in allen Lebensbereichen, sozusagen ein Kompass gerade auch für neue Einwohnerinnen und Einwohner. Unser Dank gilt den inserierenden Firmen / Institutionen und der Druckerei Hanschur & Suske, die die überarbeitete und „aufgefrischte“ Neuauflage ermöglichten. Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Schmökern.

Ihr Frank Peuker, Bürgermeister

Bitte beachten Sie die Vorgaben der aktuell geltenden Sächsischen Corona-Notfallverordnung.

<http://www.coronavirus.sachsen.de/amtliche-bekanntmachungen.html>



Amtlicher Teil

Beschlüsse aus der 11. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Großschönau am 20.12.2021 im Saal des Naturparkhaus Zittauer Gebirge in 02799 Großschönau / Erholungsort Waltersdorf, Hauptstr. 28

Anwesende Mitglieder des Gemeinderates:

CDU-Fraktion:	GR'in Blümel, GR Glathe, GR Hommel, GR Seibt
SPD-Fraktion:	GR'in C. Reiche, GR M. Reiche, GR Sell, GR Prof. Dr. Uhr
Freie Wähler:	GR'in Buttig, GR Feurich
DIE LINKE:	GR Hesse
AfD:	GR Wächter

Einreicher: Bürgermeister: **54/12/2021**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt die Vergabe von Nachtragsleistungen der Baumaßnahme „Grundhafter Ausbau der Hauptstraße im OT Erholungsort Waltersdorf, 2. Bauabschnitt, Los 1: Allgemeine Leistungen“ der Nachtragsangebote 1 bis 4 in Höhe von 43.246,12 an die Firma STL Bau GmbH & Co. KG aus Löbau.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen

Einreicher: Bürgermeister: **55/12/2021**

Die während der öffentlichen Auslegung der Einbeziehungssatzung „Richard-Goldberg-Straße“ vorgebrachten Bedenken, Anregungen und Hinweise der Träger öffentlicher Belange (TöB) / Öffentlichkeit hat der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau geprüft, einzeln abgewogen und die Abwägungsentscheidungen im Abwägungsprotokoll dokumentiert (siehe Anlage 1). Es wurden keine eingegangenen Stellungnahmen i. S. d. § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt gelassen bzw. von der Abwägung ausgeschlossen. Die Verwaltung wird beauftragt, die von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange und die Bürger, die sich mit Stellungnahmen beteiligt haben, von dem Ergebnis der Abwägung mit Angabe der Entscheidungsgründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis: 11 + 1 Ja-Stimmen / 1 Stimmenthaltung

** siehe Mitteilungen aus der Bauverwaltung*

Einreicher: Bürgermeister: **56/12/2021**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt die in der Anlage beigefügte Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen in weisungsfreien Angelegenheiten der Gemeinde Großschönau (Verwaltungskostensatzung) mit dem Kostenverzeichnis.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen

** siehe öffentliche Bekanntmachungen*

Einreicher: Bürgermeister: **57/12/2021**

Der Gemeinderat wählt in offener Wahl (Blockabstimmung) die Besetzung des Gemeindewahlausschusses für die Bürgermeisterwahl am 12.06.2022 und für einen eventuellen zweiten Wahlgang am 03.07.2022 wie folgt:

Vorsitzende Gemeinde-	
wahlausschuss	Andrea Schmied
Stellv. Vorsitzende	Caroline Lange
Beisitzer	Markus Hummel
Stellv. Beisitzerin	Heidrun Hockert
Beisitzerin	Hannelore Buttig
Stellv. Beisitzer	Frank Feurich
Beisitzer	Daniel Seibt
Stellv. Beisitzerin	Christin Blümel
Beisitzer	Prof. Dr. Wolfgang Uhr
Stellv. Beisitzerin	Regine Töpfer

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen

Einreicher: Bürgermeister: **58/12/2021**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau stimmt dem Tausch der Liegenschaften Flurstück 35/9 gegen Flurstück 1036/1 der Gemarkung Waltersdorf ohne Wertausgleich an Herrn Maik Tempel, wohnhaft in 02763 Mittelherwigsdorf, OT Eckartsberg und Herrn Torsten Mengel, wohnhaft in 02785 Olbersdorf, zu. Der Bürgermeister wird mit dem Abschluss des Tauschvertrages beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen

Einreicher Bürgermeister: **59/12/2021**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau stimmt dem Verkauf des Flurstücks 186 der Gemarkung Großschönau an Familie Heckel, wohnhaft in 02779 Großschönau, zu einem Preis von 11.340,00 € zu. Sämtliche, mit dem Grunderwerb verbundenen Kosten trägt der Käufer. Der Bürgermeister wird mit dem Abschluss des Kaufvertrages beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen

Einreicher Bürgermeister: **60/12/2021**

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt das beiliegende Integrierte Städtebauliche Entwicklungskonzept (INSEK – Stand 30.10.2021).
2. Die Entwicklungsziele und Maßnahmen des INSEK sowie die ausgewiesenen Vorhaben sind bei der Prioritätensetzung im Rahmen der Haushaltsplanung und der Beantragung von Fördermitteln zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen / 1 Stimmenthaltung

** siehe Mitteilungen aus der Bauverwaltung*

Einreicher Bürgermeister: **61/12/2021**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau stimmt der Anpassung des Haushaltes der Gemeinde Großschönau für das Haushaltsjahr 2021 im Rahmen der in der Tabelle aufgeführten Änderungen mit diesem üpl/apl Beschluss zu.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen

Einreicher Bürgermeister: **62/12/2021**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt die Sitzungstermine für den Gemeinderat Großschönau im 1. Halbjahr 2022.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen

Einreicher Bürgermeister: **63/12/2021**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau stellt fest, dass für Herrn Mike Reiche mit Wirkung vom 06.12.2021 gemäß § 32 Abs. 1 Satz 1 SächsGemO ein Hinderungsgrund eingetreten ist und dieser aus dem Gemeinderat ausscheidet.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen / 1 Befangenheit

Sitzung des Gemeinderates:

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Montag, dem 24.01.2022, 19:00 Uhr statt.

Die nächsten Sitzungen des Technischen- sowie des Hauptausschusses sind für den 9./10. Februar geplant.

Die jeweiligen Tagesordnungen sowie die Tagungsorte entnehmen Sie bitte den öffentlichen Bekanntmachungen, auch im Internet unter: www.grossschonau.de/Aktuelles.

Telefonsprechstunde des Bürgermeisters



Liebe Bürgerinnen und Bürger, am **Dienstag, dem 18.01.2022**, in der Zeit von **16:30 bis 17:30 Uhr** bietet der Bürgermeister, Herr Frank Peuker, wieder eine Telefonsprechstunde (Tel. 035841 31011) für die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde an. Nicht nur für ältere Mitbürger ist der Griff zum Telefonhörer sicher der schnellere Draht zum Gemeindeamt. Selbstverständlich können weiterhin persönliche Termine über das Sekretariat (Tel. wie oben) vereinbart werden, soweit Ihre Anfrage nicht im zuständigen Fachbereich gelöst werden kann.

Behindertenbeauftragte



Die nächste Sprechstunde der Behindertenbeauftragten, Frau Andrea Meffert, findet am **Dienstag, dem 18.01.2022**, in der Zeit von **16:00 bis 18:00 Uhr im Zimmer 3a** im EG der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54 statt. Während der Sprechstunde ist sie auch unter der Telefonnummer 035841 31040 in der Gemeindeverwaltung erreichbar.

Schiedsstelle



Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle der Gemeinde Großschönau findet am **Dienstag, dem 18.01.2022**, in der Zeit von **18:00 bis 19:00 Uhr** im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung, Hauptstr. 54 in 02779 Großschönau statt. Der Friedensrichter, Herr Ulf Richter, ist telefonisch erreichbar unter 0170 6320090.

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Großschönau sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt, spätestens zum **01.02.2022**, eine **Reinigungskraft in Teilzeit** (32 Stunden) in der **Pestalozzi-Oberschule / Jahnturnhalle Großschönau**.

Die Reinigungsarbeiten sind in der Jahnturnhalle (10 Wochenstunden) ausschließlich früh, vor Unterrichtsbeginn zu verrichten, die Arbeiten in der Oberschule (22 Wochenstunden) ausschließlich nach Schulschluss. Eine Vertretung mit anderen Reinigungskräften im Urlaubs- oder Krankheitsfall ist erforderlich. Wenn Sie teamfähig, gewissenhaft und flexibel sind und schon Erfahrungen in der Unterhaltsreinigung und im Umgang mit kleineren Reinigungsmaschinen haben, dann bewerben Sie sich. Die Entlohnung erfolgt tarifgerecht in der **Entgeltgruppe E 2** Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), zuzüglich der sozialen Leistungen wie Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, Zusatzversorgung, vermögenswirksame Leistungen.

Ihre Unterlagen reichen Sie bitte schriftlich bis zum **25.01.2022** bei der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstr. 54, 02779 Großschönau ein. Für Auskünfte steht Ihnen Frau Schwager unter 035841 31016 gern zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass Fahrt- oder Sachkosten im Zusammenhang mit der Bewerbung nicht erstattet werden.

Datenschutzhinweis:

Bewerbungen werden gemäß EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) vom 24. Mai 2016 in Verbindung mit dem Sächsischem Datenschutzdurchführungsgesetz (SächsDSGD) vom 24.05.2018 verarbeitet und gespeichert. Die mit dem Ausschreibungsverfahren erfassten personenbezogenen Daten werden unter Beachtung des Datenschutzes erfasst. Die Verarbeitung personenbezogener Daten durch öffentliche Stellen ist zulässig, wenn sie zur Erfüllung der in der Zuständigkeit des Verantwortlichen liegenden Aufgabe oder in Ausübung öffentlicher Gewalt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde, erforderlich ist.

Frank Peuker
Bürgermeister

Mitteilungen aus der Bauverwaltung

Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (INSEK) fertiggestellt und durch den Gemeinderat beschlossen

In der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung im Dezember 2021 wurde das integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept (INSEK) der Gemeinde Großschönau durch den Gemeinderat beschlossen. Bereits im Mai 2019 wurde mit der Erarbeitung des Konzeptes begonnen. Aufbauend auf den Ergebnissen des „Zukunftsprozesses Großschönau 2030“ und unter Einbezug der Erholungsortentwicklungskonzeption des Ortsteils Waltersdorf definiert das INSEK die Entwicklungsziele der Gemeinde über einen Zeitraum von ca. 15 Jahren. Es dient als Handlungs- und Planungsgrundlage für den Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung in den kommenden Jahren und ist zunehmend Voraussetzung für eine Beantragung von Fördermitteln in den verschiedenen Förderprogrammen.

Begleitet wurde die Erarbeitung des INSEK durch das Architekturbüro Katrin Müldener aus Zittau. Neben einer umfassender Analysearbeit (Bestandsaufnahme, Einwohner- und Altersstruktur, Gebäude- und Wohnungsbestand, Brachen etc.) wurde in den vergangenen 2,5 Jahren unter breiter Beteiligung der Öffentlichkeit (Eröffnungsveranstaltung in der Oberlausitzer Webschule, Arbeitsgruppensitzungen zu verschiedenen Themenbereichen, Unternehmerstammtisch und Gesprächen) das INSEK erarbeitet. Die daraus entstandene Maßnahmenliste in den Handlungsfeldern

- Jugend, Bildung und Sport
- Wohnen und Daseinsfürsorge
- Mobilität und Infrastruktur
- Wirtschaft, Tourismus und Kultur
- Naturschutz und Landschaftspflege sowie
- Zielübergreifende Maßnahmen der Gemeindeentwicklung

wurden im Gemeinderat und der Verwaltung vorgestellt, kritisch hinterfragt und nach Prioritäten eingeordnet. Das INSEK wird ab Ende des Monats auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht und kann während der regulären Öffnungszeiten in der Bauverwaltung der Gemeinde eingesehen werden. Damit das INSEK zielgerichtet umgesetzt und gleichsam auf Veränderungen reagiert werden kann, wird eine regelmäßige Überprüfung und Anpassung / Fortschreibung der Entwicklungsschwerpunkte erforderlich.

Die Erarbeitung des INSEK wurde im Rahmen der LEADER-Entwicklungsstrategie mit einem Fördersatz von 80 % gefördert.

Markus Hummel
Amtsleiter Bauverwaltung



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Einbeziehungssatzung „Richard-Goldberg-Straße“ in der Gemeinde Großschönau

Mit der Einbeziehungssatzung, für welche mit Beschluss-Nr. 42/09/2021 die Aufstellung beschlossen wurde, soll ein Teilbereich der sich aktuell noch im Außenbereich befindlichen landwirtschaftlichen Fläche (Flurstück 1126) entlang der Richard-Goldberg-Straße dem im Zusammenhang bebauten Ortsteil zugeordnet werden, um eine Wohnbebauung zur ermöglichen und die geordnete städtebauliche Entwicklung im Hinblick auf die angrenzende Nutzung zu sichern. Die Satzung dient der Abrundung der bereits vorhandenen Bebauung in diesem Bereich der Richard-Goldberg-Straße.

Christina Wemme

Sachbearbeiterin Bauverwaltung

Abgabe von Holzschneezaunfeldern

Der Bauhof gibt zum kleinen Preis mehrere „Schneereiter“ / Holzschneezaunfelder ab. Stück 2,50 €; zur Selbstabholung.



Kontakt: Heidrun Hockert

E-Mail: bauhof@grossschoenau.de oder Tel: 035841 679240

Mitteilung aus dem Sachgebiet Allgemeine Verwaltung

Mobiles Impfteam in Großschönau

Der nächste Impftermin in der Gemeinde ist am **Donnerstag, dem 03.02.2022, von 09:00 – 17:00 Uhr Großschönau, ehem. Schlecker, Bahnhofstr. 17 a.**

Anmeldungen sind möglich **vom 31.01. bis 02.02.2022** telefonisch unter 035841 31026.

Das Testzentrum der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. ist weiterhin **montags, mittwochs und freitags von 07:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.**

Marion Schwager

SGL Allgemeine Verwaltung

Öffentliche Bekanntmachungen

Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen in weisungsfreien Angelegenheiten der Gemeinde Großschönau (Verwaltungskostensatzung)

Aufgrund der §§ 4 Abs. 1 und 73 Abs. 1 und 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (SächsGVBl. 2018 Nr. 4 S. 62) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16.12.2020

(SächsGVBl. 2020 S. 722) und § 8a des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (SächsGVBl. 2018 Nr. 4 S. 116) zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 05.04.2019 (SächsGVBl. 2019 Nr. 6 S. 245) hat der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau in seiner Sitzung am 20.12.2021 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Die Gemeinde Großschönau erhebt für ihre Amtshandlungen und sonstigen öffentlich-rechtlichen Leistungen in weisungsfreien Angelegenheiten Verwaltungsgebühren und Auslagen (Verwaltungskosten) auf der Grundlage der vorliegenden Satzung.
- (2) Die Erhebung von Kosten aufgrund anderer Rechtsvorschriften bleibt unberührt.

§ 2 Kostenschuldner

- (1) Zur Zahlung der Kosten ist derjenige verpflichtet,
 1. dem die Amtshandlung oder sonstige öffentlich-rechtliche Leistung individuell zuzurechnen ist,
 2. der die Verwaltungskosten durch eine vor der zuständigen Behörde abgegebene oder mitgeteilte Erklärung übernommen hat oder
 3. der für die Verwaltungskostenschuld eines Anderen kraft Gesetzes haftet.
- (2) Mehrere Kostenschuldner haften als Gesamtschuldner.
- (3) Auslagen im Sinne des § 4 dieser Satzung, die durch unbegründete Einwendungen eines Beteiligten oder durch schuldhaftes Verhalten eines Beteiligten oder eines Dritten entstanden sind, hat dieser zu tragen.

§ 3 Höhe der Verwaltungsgebühren; Kostenverzeichnis

- (1) Die verwaltungsgebührenpflichtigen Tatbestände sowie die Höhe der Verwaltungsgebühren ergeben sich grundsätzlich aus dem Kostenverzeichnis. Dieses ist Bestandteil der Satzung.
- (2) Für Amtshandlungen oder sonstige öffentlich-rechtliche Leistungen, die nicht im Kostenverzeichnis enthalten sind, wird eine Verwaltungsgebühr erhoben, die nach im Kostenverzeichnis bewerteten vergleichbaren Amtshandlungen oder sonstigen öffentlich-rechtlichen Leistungen zu bemessen ist. Fehlt eine vergleichbare Amtshandlung, wird eine Gebühr von 10,00 € bis zu 50.000 € erhoben.
- (3) Unterliegen die Amtshandlungen oder sonstigen öffentlich-rechtlichen Leistungen der gesetzlichen Umsatzsteuer, so erhöhen sich die zu erhebenden Gebühren um die jeweils geltende Umsatzsteuer.

§ 4 Auslagen

- (1) Aufwendungen, die nicht regelmäßig im Zusammenhang mit der Erbringung der Amtshandlung oder der sonstigen öffentlich-rechtlichen Leistung anfallen und deshalb nicht nach § 4 Abs. 2 zu dem in die Gebühr einzubeziehenden Verwaltungsaufwand gehören, werden in der tatsächlich entstandenen Höhe als Auslagen erhoben. Als Auslagen können unter den Voraussetzungen von Satz 1 insbesondere
 1. Vergütungen und Entschädigungen, die Sachverständigen, Dolmetschern, Übersetzern, Zeugen und sonstigen Personen zustehen,
 2. Aufwendungen für Post- und Telekommunikationsdienstleistungen,
 3. Reisekosten im Sinne der Reisekostenvorschriften und sonstige Aufwendungen bei der Ausführung von Dienstgeschäften außerhalb der Dienststelle,

4. Aufwendungen anderer Behörden und Personen erhoben werden.
- (2) Abweichend von Absatz 1 kann im Kostenverzeichnis bestimmt werden, dass Auslagen pauschal, nicht oder nicht in voller Höhe erhoben werden.
- (3) Auslagen werden auch dann erhoben, wenn die Gemeinde Großschönau aus Gründen der Gegenseitigkeit, der Verwaltungsvereinfachung oder aus ähnlichen Gründen an die anderen Behörden, Einrichtungen oder Personen Zahlungen nicht zu leisten hat.

**§ 5 Entstehung und Fälligkeit der Kosten;
Zurückbehaltungsrecht**

- (1) Der Verwaltungskostenanspruch entsteht mit der Beendigung der verwaltungskostenpflichtigen Amtshandlung oder sonstigen öffentlich-rechtlichen Leistung. In den Fällen des § 3 Abs. 6 SächsVwKG entsteht der Anspruch mit der Zurücknahme oder Erledigung des Antrags oder Rechtsbehelfs. In den Fällen des § 2 Abs. 1 Nr. 1 Halbsatz 2 SächsVwKG zu dem Zeitpunkt, zu dem das Einverständnis als erteilt gilt. Bedarf die Amtshandlung oder sonstige öffentlich-rechtliche Leistung einer Zustellung, Eröffnung oder sonstigen Bekanntgabe, ist sie damit beendet.
- (2) Kosten werden einen Monat nach der Bekanntgabe der Verwaltungskostenfestsetzung an den Kostenschuldner fällig, wenn nicht die Behörde einen anderen Zeitpunkt bestimmt oder die Fälligkeit abweichend durch Vertrag oder Gesetz geregelt ist.

- (3) Bis zur Zahlung der geschuldeten Verwaltungskosten können Urkunden, sonstige Schriftstücke und andere Sachen, an denen die Behörde im Zusammenhang mit der verwaltungskostenpflichtigen öffentlich-rechtlichen Leistung Gewahrsam begründet hat, zurückbehalten werden.

§ 6 Stundung, Niederschlagung und Erlass

Für Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen aus dem Kostenaufkommen gelten die Vorschriften des Gemeindehaushaltsrechts.

**§ 7 Anwendung der Bestimmungen
des Sächsischen Verwaltungskostengesetzes**

Gemäß § 8a Abs. 2 SächsKAG finden §§ 2; 3 Abs. 4 bis 6; § 4 Abs. 2, 3 und 5; §§ 6 bis 9; 11 bis 13; 15; 16; 17 Abs. 1 bis 3 und 5; §§ 18 bis 20; 22 und 23 des SächsVwKG in der jeweils geltenden Fassung bei der Erhebung von Kosten nach dieser Satzung entsprechend Anwendung.

**§ 8 Inkrafttreten; Außerkrafttreten;
Übergangsregelung**

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Kostensatzung der Gemeinde Großschönau vom 25.07.2006 außer Kraft.

Großschönau, den 20.12.2021



Frank Peuker, Bürgermeister

**Anlage zu § 3 der Verwaltungskostensatzung der Gemeinde Großschönau
Kommunales Kostenverzeichnis**

Tarifstelle	Amtshandlung / Gegenstand	Betrag in €
	Allgemeine Amtshandlungen oder sonstige öffentlich-rechtliche Leistungen	
1.1	Beglaubigungen von Unterschriften, Handzeichen oder Siegeln	10
1.2	Beglaubigung von Abschriften, Fotokopien u. dgl.	
1.2.1	bei Schriftstücken, die nicht in deutscher oder sorbischer Sprache abgefasst sind	1,50 je Seite, mind. 10
1.2.2	Beglaubigung von Abschriften, Fotokopien u. dgl., die die Gemeinde selbst hergestellt hat	5 je Beglaubigung Anmerkung: Werden mehrere gleiche Unterschriften oder Handzeichen oder mehrere gleichlautende Abschriften, Fotokopien und dergleichen gleichzeitig beglaubigt, kann die für die zweite und jede weitere Beglaubigung nach den Tarifstellen 1.1 bis 1.2.2 zu erhebende Gebühr bis auf die Hälfte ermäßigt werden.
1.2.3	in Fällen, die nicht von Tarifstelle 1.2.1 und 1.2.2 erfasst sind	0,75 je Seite der zu beglaubigenden Abschrift, Fotokopie und dergleichen, mindestens 10, höchstens die für die Erteilung des Originals vorgesehene Gebühr, soweit diese höher als 10 ist Anmerkung: Ist die Erteilung des Originals gebührenfrei, beträgt die Gebühr 0,75 je angefangene Seite, mindestens jedoch 10.
	Beglaubigung von Unterschriften, Handzeichen, Abschriften, Fotokopien und dergleichen, die der Beantragung einer Entschädigung nach dem Gesetz zur Errichtung einer Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“ dienen	kostenfrei

2	Erteilung von Bescheinigungen, Bewilligungen, Befreiungen, Genehmigungen, Erlaubnissen, Zeugnissen u. dgl.	10 – 170
2.1	Erteilung einer Bescheinigung über steuerlich absetzbare Spenden	kostenfrei
2.2	Erteilung eines Zeugnisses über die Nichtausübung des Vorkaufsrechts nach §§ 24 ff. BauGB	10
2.3	Erteilung einer Schachtgenehmigung / Schachtbescheinigung	15
2.4	Entscheidung des Wegebausträgers zur Leitungsverlegung (auch gem. Telekommunikationsgesetz)	pro Vorgang:
2.4.1	Hausanschlüsse, Querungen, Kopflöcher	25
2.4.2	Längsverlegungen	50
2.4.3	komplexere Vorhaben größeren Umfangs	125
2.5	Entscheidungen des Wegebausträgers zu sonstigen Baumaßnahmen, z.B. Grundstückszufahrten	25
2.6	Erteilung einer Löschungsbewilligung für Leitungsrechte	15
2.7	Erteilung von Hausnummern	25
2.8	Erteilung einer Befreiung gem. § 6 Gehölzschutzsatzung	35
2.9	Feuergenehmigung (außer Feuerwehr)	15
2.10	Feuerwerksgenehmigung	50
2.11	Gewerbeanmeldung	30
2.12	Gewerbeummeldung	20
2.13	Gewerbeabmeldung	10
3	Einsichtgewährung, Auskünfte	
3.1	Einsicht in amtliche Akten, Karteien, Register, Bücher u. dgl. soweit sie zur Einsichtnahme nicht öffentlich ausliegen oder soweit die Einsicht nicht in einem gebührenpflichtigen Verfahren gewährt wird	1 je Akte oder Buch, mind. 10
3.2	Erteilung von einfachen Auskünften (außer aus Registern/ Dateien) gem. § 11 Abs. 1 Nr. 6 SächsVwKG	kostenfrei
3.3	Erteilung von Auskünften, die über § 11 Abs. 1 Nr. 6 SächsVwKG hinausgehen	35 – 700
4	Überlassung von Akten für die Verfolgung von Ansprüchen und Interessen	15 – 75
5	Fristverlängerungen	
5.1	Verlängerung der Frist, deren Ablauf einen neuen Antrag auf Erteilung einer gebührenpflichtigen Genehmigung, Erlaubnis, Zulassung, Verleihung oder Bewilligung erforderlichen machen würde	10 Prozent bis 25 Prozent der für die Genehmigung, Erlaubnis, Zulassung, Verleihung oder Bewilligung vorgesehenen Gebühr, mindestens 10
5.2	Verlängerung einer Frist in anderen Fällen	10 – 40
6	Erteilung einer Zweitschrift	10 Prozent bis 50 Prozent der für die Erstschrift vorgesehenen Gebühr, mindestens 10 Anmerkung: Ist die Erteilung der Erstschrift gebührenfrei, beträgt die Gebühr 0,75 je angefangene Seite, mindestens jedoch 10.
7	Aufnahme der Niederschrift	5 bis 60 je angefangene Stunde, mindestens 10
8	Amtshandlungen im Vollstreckungsverfahren	
	Für Amtshandlungen im Vollstreckungsverfahren gelten die Gebühren des SächsKVZ in der geltenden Fassung entsprechend.	

9	Beglaubigung von Urkunden, die zum Gebrauch im Ausland bestimmt sind	
9.1	Vorbeglaubigung von öffentlichen Urkunden, die zum Gebrauch im Ausland bestimmt sind, zum Zweck der Legalisation durch die Auslandsvertretung	5 – 55
Nicht unsere Zuständigkeit		
Nicht unsere Zuständigkeit		
10	Fundgegenstände	
10.1	Verwahrung von Fundgegenständen	2 % vom Schätzwert; mind. 5
10.2	Bestätigung für die Versicherung	5
11	Widerspruchsbearbeitung (weisungsfreie Angelegenheiten)	
	Personalkosten und Sachkosten	gemäß interner Richtlinie
12	Vervielfältigungen	je bedruckte Seite
12.1	Computerausdrucke	
12.1.1	bis A4 schwarz/weiß	0,50
12.1.2	bis A4 farbig	1,00
12.1.3	A3 schwarz/weiß	1,50
12.1.4	A3 farbig	2,00
12.2	Fotokopien jeglicher Art	
12.2.1	bis A4 schwarz/weiß	0,50
12.2.2	bis A4 farbig	1,00
12.2.3	A3 schwarz/weiß	1,50
12.2.4	A3 farbig	2,00
12.3	Scannen mit anschließendem Drucken	
12.3.1	bis A4 schwarz/weiß	0,50
12.3.2	bis A4 farbig	1,00
12.3.3	A3 schwarz/weiß	1,50
12.3.4	A3 farbig	2,00

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen:

Nach § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Nummern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Öffentliche Zustellung durch Bekanntmachung einer Benachrichtigung

Gemäß § 4 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i.V.m. § 10 Abs. 2 des Verwaltungszustellungsgesetzes (VwZG) **wird hiermit bekanntgegeben, dass das Dokument**

der Behörde: Gemeindeverwaltung Großschönau
Die Gemeinde Großschönau handelt aufgrund des § 8 Abs. 1, Ziffer 2 SächsKommZG für die Mitgliedsgemeinde Hainewalde der Verwaltungsgemeinschaft Großschönau-Hainewalde.

Datum und Aktenzeichen
des zuzustellenden Dokuments:
Name und letzte bekannte
Adresse des Adressaten:

**Mahnung vom 14.01.2022;
04-40000978
Hans-Gerhard Herzig
OT Ottleben
Breitscheidstraße 1
39393 Ausleben**

öffentlich zugestellt wird.

Durch diese öffentliche Zustellung des Dokuments werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Das Dokument kann im Zimmer **4 (Gemeindekasse)** in der **Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54, 02779 Großschönau** eingesehen werden.

Großschönau, den 14.01.2022



Frank Peuker

Frank Peuker,
Bürgermeister

Öffentliche Zustellung durch Bekanntmachung einer Benachrichtigung

Gemäß § 4 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i.V.m. § 10 Abs. 2 des Verwaltungszustellungsgesetzes (VwZG) **wird hiermit bekanntgegeben, dass das Dokument**

der Behörde: Gemeindeverwaltung Großschönau

Datum und Aktenzeichen des zuzustellenden Dokuments: **Mahnung vom 14.01.2022; 02-20005570**

Name und letzte bekannte Adresse des Adressaten: **Wolf-Dietrich Arnold
Appartements s.r.o.
Sídliště 1021
407 77 Šluknov
TSCHECHIEN**

öffentlich zugestellt wird.

Durch diese öffentliche Zustellung des Dokuments werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Das Dokument kann im Zimmer **4 (Gemeindekasse)** in der **Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54, 02779 Großschönau** eingesehen werden.

Großschönau, den 14.01.2022



Frank Peuker

Frank Peuker,
Bürgermeister

Öffentliche Zustellung durch Bekanntmachung einer Benachrichtigung

Gemäß § 4 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i.V.m. § 10 Abs. 2 des Verwaltungszustellungsgesetzes (VwZG) **wird hiermit bekanntgegeben, dass das Dokument**

der Behörde: Gemeindeverwaltung Großschönau

Datum und Aktenzeichen des zuzustellenden Dokuments: **Mahnung vom 14.01.2022; 02-20000358-0001**

Name und letzte bekannte Adresse des Adressaten: **José Manuel Gómez
Mondragón
Passeig Vilanova 24
8880 Cubelles (Barcelona)
Spanien**

öffentlich zugestellt wird.

Durch diese öffentliche Zustellung des Dokuments werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Das Dokument kann im Zimmer **4 (Gemeindekasse)** in der **Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54, 02779 Großschönau** eingesehen werden.

Großschönau, den 14.01.2022



Frank Peuker

Frank Peuker,
Bürgermeister

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Großschönau:

Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Freitag: 10:00 – 12:00 Uhr
Mo. / Mi. geschlossen

Öffentliche Bekanntmachungen und Informationen anderer Behörden / Institutionen und Einrichtungen



Wir wünschen allen Mieterinnen und Mietern, Einwohnern und Geschäftspartnern ein gesundes Neues Jahr 2022.

Unsere Wohnungsangebote für Januar 2022

4 Räume	Buchbergstraße 17	79 m²	Fernwärme
4 Räume	Buchbergstraße 23	79 m²	Fernwärme
3 Räume	Emil-Schiffner-Straße 4	71 m²	Zentralheizung
3 Räume	Buchbergstraße 16	61 m²	Fernwärme
3 Räume	Goethestraße 6	60 m²	Zentralheizung
2 Räume	Emil-Schiffner-Straße 10	51 m²	Zentralheizung
2 Räume	Emil-Schiffner-Straße 20	50 m²	Etagenheizung
2 Räume	Südstraße 29	44 m²	Elektroheizung

Sprechen Sie mit uns - **Wir** unterbreiten Ihnen gern ein Angebot. Sie erreichen uns per Telefon unter **035841.35050** per E-Mail **info@w-w-g.net** oder **persönlich** zu unseren Sprechzeiten:



dienstags von **10.00-11.30 Uhr / 14.00-18.00 Uhr**
donnerstags von **10.00 - 11.30 Uhr / 14.00 - 17.00 Uhr**
Achtung! Bei uns gilt die 3G-Regel!

Weitere Informationen finden Sie unter **www.w-w-g.net**
WWG - Wohnbau und Wärmeversorgung Großschönau GmbH

Vorerst letzter Aufruf 17-11/21 in der aktuellen Förderperiode durch die LEADER - Region „Naturpark Zittauer Gebirge“ verlängert

Der in der Dezemberausgabe des Nachrichtenblattes veröffentlichte Aufruf wurde bis zum 28.01.2022 12:00 Uhr verlängert. Die Beratung durch das Regionalmanagement kann aufgrund der Corona-Bestimmungen bis auf weiteres nur noch telefonisch oder auf dem elektronischen Wege (per E-Mail) erfolgen. Unterstützend können Sie auch gern Informationen in der Gemeindeverwaltung Großschönau (Herr Pacht 035841 31028) erhalten.

Bei Fragen wenden Sie sich gern an das Regionalmanagement NATURPARK ZITTAUER GEBIRGE
Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH
Innere Weberstraße 34

02763 Zittau

Ansprechpartner:

Anne Seiwert

Telefon: 03583 778815 | Fax: 03583 778899

Mail: a.seiwert@stadtsanierung-zittau.de

Lukas Zscherneck

Telefon: 03583 778816 | Fax: 03583 778899

Mail: a.seiwert@stadtsanierung-zittau.de

l.zscherneck@stadtsanierung-zittau.de

Veröffentlichung im Internet unter folgender Internet-Adresse:

<https://www.stadtsanierung-zittau.de/regionalentwicklung/aktuelles>

Der Aufruf erfolgte am 24. November 2021.

Stichtag für die Einreichung der Anträge ist der 28. Januar 2022, 12.00 Uhr.

Vorhaben sind einzureichen bei o.g. Regionalmanagement.



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Wir suchen Ihre Ideen für die LEADER-Region Naturpark Zittauer Gebirge!

Die LEADER-Region Naturpark Zittauer Gebirge erarbeitet derzeit ihre neue Entwicklungsstrategie für 2023 – 2030. Damit kann die Region selbst bestimmen, welche Themen und Projekte mit Förderung direkt unterstützt werden sollen.

Wo sehen Sie Unterstützungsbedarf in der Region?

Wie stellen Sie sich Ihre Stadt oder Gemeinde in Zukunft vor? Welche konkrete Idee oder welches Projekt möchten Sie gern in der LEADER-Region umsetzen?



Jetzt sind Ihre Ideen und Meinungen gefragt! Nutzen Sie die On-line-Pinnwand und beteiligen Sie sich an der Gestaltung der Region. Je mehr mitmachen, umso bunter und vielfältiger kann sich die Region weiterentwickeln. Also gern auch weitersagen!

Die Fragen an unserer Pinnwand finden Sie direkt online über den QR-Code oder den genannten Link. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

https://padlet.com/NP_Zittauer_Gebirge/LES

Dr. Anne Seiwert

Geschäftsbereich Regional- und Stadtentwicklung

Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH

Fon +49 3583 778815

Fax +49 3583 778899

a.seiwert@stadtsanierung-zittau.de

SCAN ME



Informationen aus der Ortschaft Erholungsort Waltersdorf

Liebe Leser des Nachrichtenblattes,

ich wünsche Ihnen allen ein gesundes und gutes Jahr 2022 und ich möchte mich bei den vielen Waltersdorfern und Großschönauern bedanken. Ihr habt uns zum Jahreswechsel ein sehr schönes und ungewöhnlich langes Feuerwerk beschert. Wir werden sehen, was uns das neue Jahr an Veränderungen bringen wird. Sicher ist, dass wir am 12. Juni den Bürgermeister von Großschönau und den Landrat des Landkreises Görlitz wählen. Unsicher ist hingegen, bedingt durch Corona, wie es für viele Vereine und einige Firmen weitergeht. Ich bin der Meinung, immer mehr Menschen stellen die derzeit geltenden Maßnahmen in Frage. Das sind zum größten Teil gesundheitsbewusst lebende Menschen oder Eltern, die sich um die Zukunft ihrer Kinder sorgen, die abends in Deutschland durch die Städte spazieren. Ich finde es auch schlimm, dass von den Medien und staatlichen Stellen so viel Angst verbreitet wird. Weshalb soll den Menschen ihre Souveränität und Eigenverantwortung abgesprochen werden?

Informationen über die laufenden Baumaßnahmen in Waltersdorf gibt es derzeit keine, weil die Baufirmen in der Winterpause sind.

Am 3. Januar erschien in der Sächsischen Zeitung ein Artikel von Holger Gutte, in dem er alles gut recherchiert hat. Im Artikel wird gezeigt, was wir als Gemeinderat in Zusammenarbeit mit der Verwaltung und interessierten Bürgern uns für die nächsten Jahre vorgenommen haben. Das Integrierte Städtebauliche Entwicklungskonzept (INSEK) ist sehr komplex. Es beinhaltet die weitere Entwicklung der Marke „Textildorf“, bedarfsgerechte Wohnungen sollen geschaffen werden, die Zukunft vom Bahnhof und der Webschule sind enthalten. Das sind nur einige Beispiele, aber auch Waltersdorf wurde nicht vergessen. So hat der Neubau der Kindertagesstätte Priorität. Auch die touristische Anbindung des Oberdorfes in Waltersdorf an den Parkplatz wurde berücksichtigt.

Der Termin für die nächste öffentliche **Sitzung des Ortschaftsrates** ist am **19. Januar 2022**.

Der nächste **Vereinsstammtisch** ist für den **3. Februar 2022** geplant.

Frank Feurich, Ortsvorsteher

Sprechzeiten des Ortsvorstehers:

dienstags 16:00 – 18:00 Uhr im Naturparkhaus

„Niederkretscham“ Erholungsort Waltersdorf

Telefon: 035841 38696



Informationen aus der Gemeinde Hainewalde

Liebe Hainewalder, liebe Leser des Nachrichtenblattes,

ich hoffe, Sie sind gut ins Jahr 2022 hineingeschlittert und ich kann Ihnen ein friedvolles restliches Jahr wünschen, wobei die Gesundheit wieder an oberster Stelle der Wünsche steht. Man hätte es vor zwei Jahren nicht glauben wollen, dass uns Corona so lange fest im Griff haben würde. Dieses unsichtbare Etwas, was nicht nur auf direktem Wege krank macht, sondern in sämtlichen Sphären des persönlichen und gesellschaftlichen Lebens nicht geahnte Einschnitte verursacht. So hat man derzeit den Eindruck, dass geradezu Glaubenskriege herrschen, zwischen denen, die den Virus anerkennen und denen, die den Virus leugnen oder relativieren. Selbst Flugblattaktionen werden gestartet, weil offensichtlich die Meinung herrscht, dass die öffentlichen Medien den wahren Sachverhalt nicht wahrheitsgemäß wiedergeben. Meinungsfreiheit ist ein hohes Gut. Man sollte bei Meinungsverschiedenheiten nur nicht den „Andersdenkenden“ seine Meinung aufzwingen wollen. Da das derzeit nicht funktioniert, hat sich ein tiefer Riss in der Gesellschaft aufgetan, der meines Erachtens nicht zu leugnen ist. Ob er durch Corona entstanden ist, oder ob es schon vorher im Unterbewusstsein der Bevölkerung gährte und Corona jetzt nur das Fass zum Überlaufen brachte, sollen die Experten herausfinden. Vielleicht sagen sie uns dann auch, ob die sogenannte Soziale Marktwirtschaft die derzeitigen Probleme der Menschheit lösen kann. Ich vergleiche das mal mit dem bisher in unseren Breiten wichtigstem Nadelbaum – der Fichte. Bisher hat sie dem Menschen über hunderte von Jahren in relativ kurzer Zeit hochwertiges und vielseitig einsetzbares Holz geliefert. Innerhalb der letzten fünf Jahre wurde sie durch (menschengemachte?) Umweltprobleme zum Hauptpatienten in unseren Wäldern und landete quasi auf der Intensivstation. Allerdings ohne wirkliche Überlebenschancen. Aus der Not heraus werden jetzt panikartig Baumarten gesucht und gezüchtet, die mit unseren neuen Klimaverhältnissen besser zurechtkommen. Vielleicht sollten wir gesellschaftlich notwendige Veränderungen ebenso mutig angehen, wie wir es mit unseren Wäldern tun. Unser menschlicher Selbsterhaltungstrieb verpflichtet uns geradezu dazu. Wenn wir nichts tun, dann wird uns vielleicht ein unsichtbarer Virus weiter vor sich hertreiben, bis wir schlauer werden. Doch bei all den Virologen, Politologen, Soziologen und Psychologen und weiteren -Logen, die uns derzeit mit ihren



So tief winterlich war es am 10.01.2019 in Hainewalde an der neuen Raststätte an der Kretschambrücke. Foto: J. Walther

Weisheiten berieseln, brauchen Sie meine wissenschaftlich nicht untersetzten „Ergüsse“ nicht auch noch, um sich ein unklares Bild zu machen.

Wahlen

Wenn der Termin coronabedingt nicht ausfällt, sollen im Juni dieses Jahres im Landkreis Görlitz ein neuer Landrat und in vielen Gemeinden auch die Bürgermeister (BM) neu gewählt werden. Mit Landratskandidat Stephan Meyer hatte ich kürzlich ein interessantes Gespräch zu den Angelegenheiten unserer Kommune und den vor uns liegenden Aufgaben, soweit sie planbar sind. Dabei zeigte sich, dass Dr. Meyer als derzeitiges Landtagsmitglied recht gut über Hainewalde und darüber hinaus Bescheid wusste. Ich wünsche ihm für seine Kandidatur viel Erfolg und wünsche mir für die Kommunen im Landkreis, dass unser künftiger Landrat – wie er auch heißen mag – bei der Fülle seiner Aufgaben den Blick auch auf die kleineren Gemeinden nicht verliert. Was mich für die BM-Wahl in Hainewalde betrifft, habe ich noch keine Entscheidung getroffen. Ich würde mich aber freuen, wenn es weitere Bewerber für dieses Amt gibt. Und, warum nicht auch interessierte Frauen? Übrigens gibt es ein neues Gesetz, nachdem die Hauptamtlichkeit der Bürgermeister auch bei Kommunen unter 3.000 Einwohner Vorrang gegenüber dem Ehrenamt bekommt und der jeweilige Gemeinderat künftig beschließen muss, ob der BM ehrenamtlich geführt wird. Spätestens hier stellt sich die Frage, ob sich die Kommune einen hauptamtlichen BM finanziell leisten will und auch kann.

Funkmast

Wie bekannt wurde, plant die Telefonica einen 50 Meter hohen Funkmast oben am Breitenbergdreieck zu errichten, der auch 5G-netzfähig ist. Laut Bauamt Großschönau wurde der Antrag an die Bauaufsicht des Landkreises weitergeleitet. Von dort aus bekommt ihn die Gemeinde Hainewalde zur Vorlage beim Gemeinderat, um das gemeindliche Einvernehmen herzustellen. Übrigens der Zufall wollte es, dass ich Anfang Januar im MDR die Nachricht gehört habe, dass die Telekom in Großschönau und weiteren Ortschaften schon 5G-fähige Funkmasten vorhält. Es ist schon erstaunlich, wie geräuschlos manches Vorhaben umgesetzt wird.

Breitband/Erdgas

Laut Auskunft der SachsenEnergie sollen die Anschlüsse in den vorgesehenen Grundstücken laut Planung bis Ende des Jahres gebaut werden. Aus meinen persönlichen Erfahrungen heraus ist das bezüglich der Tiefbauarbeiten ein sehr sportliches Ziel. Aber vielleicht gibt es hier noch Wunder.

Abwasserpreise

Nach Abschluss der turnusmäßigen Überarbeitung unserer Globalberechnung für den Abwasserbeitrag und die Abwassergebühr kann konstatiert werden, dass die Gebühr pro Kubikmeter Abwasser beim bisherigen Stand von 2,54 Euro verbleibt. Also haben wir bei der Pflichtaufgabe „Bau der Abwasserentsorgung“ vor 20 Jahren zumindest Vieles richtig gemacht. Und das ist doch mal eine gute Nachricht!

In der Hoffnung, dass es dieses Jahr noch viele gute Nachrichten gibt, verbleibe ich mit besten Wünschen

Ihr Jürgen Walther

Bitte vormerken:

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Hainewalde ist für **Montag, dem 17.01.2022, 19:00 Uhr** in der **Turn- und Festhalle Hainewalde, Kretschamberg 6**, vorgemerkt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der öffentlichen Bekanntmachung.

Amtlicher Teil

Stellenausschreibung

Für die Kindertageseinrichtung „Mandauspatzen“ der Gemeinde Hainewalde wird ab 01.02.2022 oder zum nächst möglichen Termin

**ein/e Staatlich anerkannt/er Erzieher/in gesucht
zunächst befristet für die Vertretung während
des Mutterschutzes / der Elternzeit einer Kollegin**

Es werden folgende Kenntnisse und Fähigkeiten vorausgesetzt:

- Abschluss Staatlich anerkannte/r Erzieher/in,
- Erfahrung im Umgang mit Kindern,
- Engagement und Eigeninitiative bei der inhaltlichen Mitgestaltung der Kinderbetreuung,
- flexible Arbeitszeitgestaltung in Zusammenarbeit mit den anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen,
- aktive Mitarbeit bei der Entwicklung und Umsetzung eines pädagogischen Konzepts für die Kinderbetreuung,
- Bereitschaft zur berufsbegleitenden Fort- und Weiterbildung,
- Durchführung der Elternarbeit,
- Teilnahme an Aktivitäten der Kindereinrichtung.

Des Weiteren wird neben einem hohen Maß an Selbstständigkeit, Flexibilität und Verantwortungsbewusstsein auch gute Kommunikation, Teamfähigkeit und hohe Einsatzbereitschaft erwartet.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für öffentlichen Dienst (TVöD/TV SuE) in der Entgeltgruppe **S 8a**.

Die wöchentliche **Grundarbeitszeit** beträgt **32 Stunden**. Die tatsächliche Arbeitszeit richtet sich nach den angemeldeten Kindern und dem gesetzlich vorgeschriebenen Betreuungsschlüssel und kann monatlich variieren.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis 28.01.2022** schriftlich an:

Gemeinde Hainewalde
Bürgermeister Herrn Walther
Kleine Seite 4
02779 Hainewalde

oder

Sekretariat Gemeinde Großschönau
Hauptstr. 54
02779 Großschönau.

Bitte beachten Sie, dass Fahrt- oder Sachkosten im Zusammenhang mit der Bewerbung nicht erstattet werden.

Für Fragen steht Ihnen Frau Schwager, SGL Allg. Verwaltung, unter 035841 31016 zur Verfügung.

Jürgen Walther, Bürgermeister

Datenschutzhinweis:

Bewerbungen werden gemäß EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) vom 24. Mai 2016 in Verbindung mit dem Sächsischem Datenschutzdurchführungsgesetz (SächsDSG) vom 24.05.2018 verarbeitet und gespeichert. Die mit dem Ausschreibungsverfahren erfassten personenbezogenen Daten werden unter Beachtung des Datenschutzes erfasst. Die Verarbeitung personenbezogener Daten durch öffentliche Stellen ist zulässig, wenn sie zur Erfüllung der in der Zuständigkeit des Verantwortlichen liegenden Aufgabe oder in Ausübung öffentlicher Gewalt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde, erforderlich ist.

Sprechzeiten der Gemeinde Hainewalde:

Sprechzeiten beim Bürgermeister nach Vereinbarung.
Bürgersprechstunde Dienstag und Donnerstag
09:00 – 10:00 Uhr Frau Wenzel

Nichtamtlicher Teil

Abfallentsorgung

Januar 2022 / Februar 2022

Gelbe Tonne:	Mittwoch, 09.02.2022
Bioabfall:	Dienstag, 25.01.2022 Dienstag, 08.02.2022
Restmüll:	Dienstag, 18.01.2022 Dienstag, 01.02.2022
Blaue Tonne:	Mittwoch, 09.02.2022
Schadstoffmobil:	26.01.2022 16:00 – 17:00 Uhr Kretschamberg

Angaben sind ohne Gewähr.



Steuerberater Klaus Wöll

Uferweg 2 · 02779 Großschönau · ☎ 035841 307-0
E-Mail: klaus.woell@woell-intax.de · www.woell-intax.de



Dein Partner

für steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung



**Heizungs-
anlagen**



**Solar-
energie**



**moderne
Bäder**



**Klima-
anlagen**

Kahle

Heizung-Sanitär GmbH

Beratung • Montage • Service

Lindenweg 14
02779 Großschönau

Telefon: (03 58 41) 3 63 63
Telefax: (03 58 41) 3 63 64
Internet: www.kahle-gmbh.de
E-Mail: info@kahle-gmbh.de

Informationen

Familiennachrichten
des StandesamtesWir kondolieren den Angehörigen
der Verstorbenen

Else Herta Sieglinde Löscher, geb. Geißler
aus Großschönau

Peter Jürgen Tannert
aus Hainewalde

Martha Ingeborg Vetter, geb. Hübner
aus Großschönau

Gerda Ida Ursula Wendel, geb. Schneider
aus Dreieiche

Anneliese Ella Erna Adler, geb. Sielaff
aus Großschönau, zuletzt Seniorenpflegezentrum Höritz

Lonni Elfriede Tannert, geb. Teich
aus Hainewalde

Petra Beate Kahlert, geb. Wächter
aus Hainewalde

Katrin Patzelt
aus Großschönau

Michael Palme
aus Großschönau / Erholungsort Waltersdorf

Wir gratulieren den Ehepaaren



Ingrid und Bernd Mothes
aus Großschönau am 22.01.2022

Gudrun und Hagen Jurisch
aus Großschönau / Erholungsort Waltersdorf
am 12.02.2022

zum Fest der goldenen Hochzeit

**sehr herzlich und wünschen Ihnen noch viele
schöne gemeinsame Jahre in Liebe,
Harmonie und Gesundheit.**

Ärztbereitschaft

für die Gemeinden Großschönau
mit dem Ortsteil Erholungsort
Waltersdorf und Hainewalde

wochentags 07:00 bis 19:00 Uhr
Zuständigkeit des Hausarztes

Kassenärztlicher

Bereitschaftsdienst: **116 117**
Mo./Di./Do. 19:00 – 07:00 Uhr
Mi./Fr. 14:00 – 07:00 Uhr
Sa./So. 00:00 – 24:00 Uhr

Krankentransporte: **03571 19222**

Quelle: Landkreis Görlitz, SB Leitstellen

Zahnärztereitschaft

aktueller Überblick unter:

www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Allgemeine Bereitschaftsdienste
Frauen- und Kinderschutzwohnung Zittau
Telefon: 0175 9809462

Altersjubilare



Gemeinde Großschönau

Wir gratulieren herzlich zum

70. Geburtstag	Herr Hartmut Mehnert	16.01.1952
	Herr Rainer Hoyer	30.01.1952
	Frau Christine Glathe	31.01.1952
	Herrn Joachim Klötzer	01.02.1952
	Frau Ulrike Gungl	04.02.1952
	Frau Edeltraud Grünefeldt	12.02.1952
75. Geburtstag	Frau Bärbel Buttig-Stäbler	16.01.1947
	Herr Gerd Israel	17.01.1947
	Herr Siegfried Rediger	01.02.1947
	Herr Bernard Reynier	10.02.1947
80. Geburtstag	Frau Regina Mittag	18.01.1942
	Frau Christel Weise	27.01.1942
	Frau Regina Meier	10.02.1942
	Frau Renate Renner	14.02.1942
85. Geburtstag	Herr Rolf Großmann	21.01.1937
	Herr Gerd Rudolph	28.01.1937
	Frau Ursula Grohmann	06.02.1937

OT Erholungsort Waltersdorf

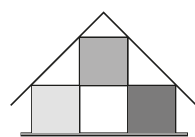
Wir gratulieren herzlich zum

70. Geburtstag	Frau Helma Mann	24.01.1952
75. Geburtstag	Frau Eva-Maria Scholz	03.02.1947
85. Geburtstag	Herr Helfried Seibt	02.02.1937

Hainewalde

Wir gratulieren herzlich zum

70. Geburtstag	Herr Wolfgang Mayer	06.02.1952
75. Geburtstag	Frau Renate Heinke	08.02.1947
80. Geburtstag	Frau Renate Lehmann	26.01.1942
85. Geburtstag	Herr Günter Wehle	23.01.1937
	Herr Johannes Krautz	02.02.1937



Andreas Seidel
Dienstleistungs- und
Montageservice

Spitzkunnersdorfer Straße 11
02779 Großschönau
Tel. (01 71) 4 93 98 37

Trockenbau

Schachtarbeiten

Montagearbeiten

Fliesenlegearbeiten

Hausmeisterservice

Parkett- und Estrichlegen

Garten- und Landschaftsbau



Steffen Beer
Dipl. Immobilienwirt (VWA)

Dammweg 4
02797 Kurort Oybin
Tel.: 0171 7621105
www.beer-immo.de



**Profitieren auch Sie von über 25 Jahren Erfahrung
im erfolgreichen Immobilienverkauf!**

- diskrete und schnelle Abwicklung
- kompetente Beratung

Veranstaltungsplan der Gemeinden Großschönau mit dem Erholungsort Waltersdorf und Hainewalde

Mitte Januar bis Mitte Februar 2022

Samstag, 29.01.2022

10:00 **Heinrich Schmidt Skitty-Cup,** Skihang
Vielseitigkeitslauf an der Lausche
Erholungsort Waltersdorf

Sonntag, 30.01.2022

10:00 **Schüler- und Jugendpokal** Skihang
im Slalom an der Lausche
Erholungsort Waltersdorf

Mittwoch, 02.02.2022

10:00 **Winterwanderung der** Treff
Natur- und Wanderfreunde an der Wache
„Lausche“ Waltersdorf e.V.
von der Wache zur „Gondelfahrt“
Jonsdorf

Freitag, 02.02.2022

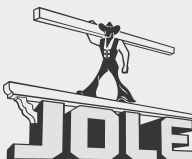
18:00 **Rock am Hang I** Skihang
an der Lausche
Erholungsort Waltersdorf

Freitag, 11.02.2022

18:00 **Rock am Hang II** Skihang
an der Lausche
Erholungsort Waltersdorf

– Änderungen vorbehalten –

**Die Durchführbarkeit der Veranstaltungen richtet sich nach
der zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen Corona-Schutz-
verordnung des Freistaates Sachsen.**



**HOLZWERKSTATT
GROSSCHÖNAU**

Zimmerei Klaus Lehmann

Zimmerei und Holzbau · Meisterbetrieb
Gebäudeenergieberatung

Auf dem Sande 8, 02779 Großschönau
Tel. 035841/72058 • 0171/49 200 83 • mail: info@jole-holzwerkstatt.de



jens vogt

**Zimmerei
Sägewerk**

Holzbau
Umgebundesanierung

**Dorfstraße 15a
02799 Waltersdorf**

Telefon 035841 63976
Fax 035841 63978
Funk 0172 3622979
www.zimmerei-jens-vogt.de

Öffnungszeiten Tourist-Information Großschönau / Erholungsort Waltersdorf und der Erlebnisausstellung im Naturparkhaus Zittauer Gebirge

Erholungsort Waltersdorf, Hauptstraße 28,
Telefon: 035841 2146, E-Mail: touristinfo@grossschoenau.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag,
Donnerstag, Freitag 10:00 – 16:00 Uhr
Sonntag, Sonntag,
Feiertage 14:00 – 17:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

**Öffnung der Erlebnisausstellung nur vorbehaltlich des Be-
schlusses der sächsischen Landesregierung zur Corona
Schutzverordnung!**

Sonderausstellung: zur Aussichtsplattform auf der Lausche

Neues aus der Tourist-Information

Sicherlich sind die personellen Veränderungen in der Tourist-In-
formation bereits aufgefallen. So haben wir seit Mitte Dezember
2021 mit Mike Reiche eine kompetente männliche Unterstützung
bekommen. Und auch die ausgeschriebene Stelle einer Honorar-
kraft ist seit 01.01.2022 neu besetzt.

Heike Michel wechselt in die Oberlausitzer Webschule und über-
nimmt den Aufbau des textilen Kreativzentrums in der Oberlau-
sitzer Webschule Großschönau, ein ehrgeiziges Projekt, was für
den Tourismus und die Marke „Textildorf“ langfristige positive
Effekte bringen wird. Doch vor dem Erfolg stehen noch reichlich
Arbeit, Schweiß und Mühen. Hierfür wünschen wir ihr viel Kraft
und Ausdauer.

Erfolgreiche Nachzertifizierung „Rotes I“

Ein sichtbares Qualitätssiegel ist das „rote I“. Im November 2021
stand die Neuzertifizierung an. Nun haben wir es schwarz auf
weiß. Unsere Tourist-Information darf diese Auszeichnung wei-
terhin führen. Eine höhere Punktzahl gegenüber der letzten Be-
wertung und ein sehr positives Feedback der als interessierter
Gast getarnten Testerin bestätigen die Richtigkeit unseres einge-
schlagenen Weges. Bis zur nächsten Zertifizierung im November
2024 heißt es jetzt, den sehr guten Standard zu halten und weiter
auszubauen.

Auch 2022 möchten wir für Sie, alle Vermieterinnen und Vermie-
ter und selbstverständlich den Gästen unserer Gemeinde mit un-
serem Service gute Ansprechpartner sein.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück und er-
füllte Stunden im Jahr 2022.

Michaela Ullrich

Tourist-Information Großschönau / Erholungsort Waltersdorf

Öffnungszeiten TRIXI-Bad Großschönau

Jonsdorfer Straße 40, 02779 Großschönau
Telefon: 035841 6310, E-Mail: info@trixi-park.de

Öffnungszeiten:

Die Einrichtung bleibt bis auf Widerruf geschlossen.



www.stempel-selbst-gestalten.de

Museen

Deutsches Damast- und Frottiermuseum

Schenaustraße 3, 02779 Großschönau
Telefon: 035841 35469,
E-Mail: museum@grossschoenau.de



Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag 10:00 – 16:00 Uhr
Sonnabend, Sonntag,
Feiertage 14:00 – 17:00 Uhr

Vorbehaltlich des Beschlusses der sächsischen Landesregierung zur Corona-Schutzverordnung!

Volkskunde- und Mühlenmuseum Waltersdorf

Dorfstraße 89, 02799 Waltersdorf
Telefon: 035841 72872
E-Mail: muehlen-museum@web.de

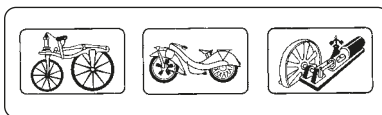


Öffnungszeiten:

Das Museum bleibt bis auf Weiteres geschlossen

Motorrad- und Technikmuseum Großschönau

Hauptstraße 85,
02779 Großschönau,
Telefon: 035841 38885
www.motorrad-veteranen-technik-museum.de



Von November bis März bleibt das Museum geschlossen. Industrierausstellung Schlauchboot

Liebe Leser,

wieder ging ein Jahr zu Ende. Viele Besucher aus nah und fern konnten erneut unsere Ausstellung über Rettungsmittel für die See- und Luftfahrt betrachten.

Besonders unsere Themen „Lebensretter aus Großschönau“, „Geschichte der Seerettung“ und „TITANIC“ fanden reges Interesse, besonders bei der jungen Generation. Unsere Interessengemeinschaft wird durch ehemalige Mitarbeiter der Schlauchbootfabrik und Freunde ehrenamtlich betreut.

Allen Lesern des Nachrichtenblattes, den Mitgliedern des Museumsteams, unseren Helfern und den befreundeten Vereinen wünsche ich ein gesundes neues Jahr.

Mein besonderer Dank geht an die Druckerei Hanschur für ihre Unterstützung.

Witterungsbedingt ist die Ausstellung in den Wintermonaten geschlossen. Die nächste Saison beginnt im April 2022.

Eckhard Schumann

Gemeindebibliothek Großschönau

Hauptstraße 54, 02779 Großschönau
Telefon: 035841 31035
E-Mail: bibliothek@grossschoenau.de



Öffnungszeiten:

Montag 10:00 – 16:00 Uhr
Dienstag u. Donnerstag 12:00 – 18:00 Uhr
Freitag 10:00 – 12:00 Uhr

Simone Freudenreich, Bibliothek Großschönau

Oberlausitzer Webschule

Mit dem „Leuchtenden Adventskalender“ in der Oberlausitzer Webschule ist ein Jahr zu Ende gegangen, in dem die ersten Veranstaltungen, wenn auch sehr reduziert, stattgefunden haben. Klar geworden ist trotzdem, welches Potenzial das Gebäude hat – als Textile Kreativwerkstatt und als Ort für Kunst und Kultur. Theater, Tanz, Konzerte, Konferenzen – alles ist möglich.

Das Koordinierungsteam, Frau Michel als Koordinatorin, ehem. Tourist-Information und Frau Hauptmann, die Fachfrau für Textilien, ehem. DtDFM, haben ihre Tätigkeit in einem vorläufigen Büro im Gemeindeamt aufgenommen. Von hier aus planen wir und werden Sie über unsere Tätigkeit auf dem Laufenden halten. Wir laden Sie herzlich zur Mitarbeit ein, sind offen für Ihre Ideen, Vorschläge und Ihre Kritik.

Das spannende Projekt der Oberlausitzer Webschule wird unser Textildorf um einen neuen Anziehungspunkt für unsere Bevölkerung und unsere Gäste reicher machen.

Im Kalender steht zu Himmelfahrt bereits der Tag der Offenen Webschule. Die Bauarbeiten werden bis dahin sicher schon in vollem Gang sein.

Heike Michel

Team Oberlausitzer Webschule

Kontakt:

Gemeindeverwaltung Großschönau
Hauptstr. 54, 02779 Großschönau
Tel: 035841 31038
E-Mail: info@grossschoenau.de
www.grossschoenau.de

Corona-Schutzimpfung

Zur Unterstützung der örtlichen Hausärzte wird ab sofort auch bei uns geimpft.

Arztpraxis Dr. Milan Sedlak
Prof.-Krumbholz-Straße 15 · 02779 Großschönau

Tel.: 035841 2668



UWE SEIDEL

– SANITÄR- UND HEIZUNGSINSTALLATION –
– ALTERNATIVE ENERGIEN –

Niederer Mandauweg 26
02779 Großschönau
Telefon: 035841 37630 · Fax: 03222 6827498
Funk: 0151 61054506

u.seidel-grossschoenau@t-online.de

BAU GmbH VORGEBIRGE

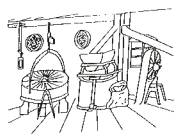
Herr Radach
An der Sense 1 · 02779 Großschönau
Telefon 035841 63967 · Fax 63968
www.bau-vorgebirge.de
E-Mail: kontakt@bau-vorgebirge.de



Verschiedenes aus dem Ortsteil Waltersdorf

Förderverein Volkskunde- und Mühlenmuseum Waltersdorf e.V.

Dorfstraße 89, 02799 Waltersdorf
Telefon: 035841 72872
E-Mail: muehlen-museum@web.de



Wir benötigen dringend Hilfe; unser Museumsbetrieb muss aufrecht erhalten bleiben!

Unsere langjährige Mitarbeiterin, welche die Öffnungszeiten hauptsächlich absicherte, verlässt uns. Für diese Aufgabe stehen im Höchstfall sieben Mitglieder zur Verfügung. Es wird sehr schwierig werden, dieser gerecht zu werden. Wer kann sich vorstellen, in den Museumsbetrieb mal rein zu schnuppern. Die Besucher begrüßen, Erklärungen abgeben, die man erlernen kann und den Eintritt kassieren, ist keine schwierige Aufgabe. Für die Ausstellungsräume stehen Informationsblätter zur Verfügung. Auch sollten die Besucher im Gebäude nicht ganz allein gelassen werden. Wir möchten Freitag und Sonnabend die Öffnungszeiten von 10:00 bis 16:00 Uhr weiterhin aufrechterhalten. Mittwoch von 10:00 bis 12:00 Uhr ist abgesichert. Der Förderverein besteht aus 14 Mitgliedern, davon sind zwei Auswärtige. Neun Fördervereinsmitglieder sind Waltersdorfer. Die meisten sind seit Gründung des Vereines dabei. Auch junge Menschen sollten keinen Skrupel davor haben. In unserem Museum sind viele Informationen zu finden. Auch sind viele Zeitschriften aus vergangener Zeit aufbewahrt worden. Manches liegt unberührt seit der Gründung in den Schränken und wartet darauf, aus dem „Dornröschenschlaf“ erweckt zu werden. Unsere Besucher sind immer erstaunt, wie fassettenreich unser Museum ist. Wir gestalten auch selbst Sonderausstellungen. Ohne fremde Hilfe sind wir die letzten Jahre schon nicht mehr ausgekommen, ob beim Aushängen einer Tür, eines Fensters oder der Verrückung eines Schrankes. Dieses trifft auch auf Reparaturarbeiten zu. Handwerker des Ortes unterstützen uns. Auch sind uns Menschen mit Computerkenntnissen sehr willkommen. In der digitalen Erfassung besteht viel Nachholbedarf. Bei Interesse melden Sie sich unverbindlich bei der Vorsitzenden, Christine Goldberg-Holz, Am Kirschhübel 6 in Waltersdorf, Rufnr.: 035841 36734. Sie zeigt Ihnen gern unser Museum. Es ist nicht zwingend erforderlich, Mitglied des Fördervereines zu werden. Das kann sich von selbst ergeben. Unser Mitgliedsbeitrag beträgt 15,00 € im Jahr.

Ihr Förderverein des Volkskunde- und Mühlenmuseums



Neues von „De Nubbern“

Die Mundarttheatergruppe „De Nubbern“ e.V. möchte auf diesem Wege allen Freunden und Anhängern aus nah und fern für das begonnene Jahr Gesundheit und Wohlergehen wünschen.

Nach dem es uns im vergangenen Jahr leider nicht möglich war, Sie im Kretscham zu einer unserer Veranstaltung begrüßen zu können, hoffen wir auf einen Neubeginn 2022.

Pflegedienst Glathe

Ihr Partner wenn es um Pflege geht.

Wir l(i)eben RESPEKT

Sie brauchen **UNTERSTÜTZUNG?**

035841 38920 Pflege

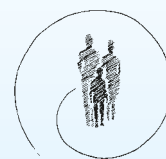
0172 2402455 mobile Fußpflege

Rufen Sie uns an!

Das Team der Physiotherapiepraxis Reiche wünscht allen Patienten, Partnern und Freunden ein frohes, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2022!

Den für den 15.01.2022 geplanten
„Tag der offenen Tür“
in unserer neuen Praxis, verschieben
wir sicherheitshalber auf
**Samstag, den 12.03.2022
ab 14:00 Uhr.**

Ihr Praxisteam der Physiotherapie Reiche



www.gravuren-selbst-gestalten.de
Holz, Glas, Metall, uvm.

Hanschur Druck
Medienerzeugnisse aus Großschönau

Mediendesign
Grafik und Gestaltung
Druckerei
Offset- und Digitaldruck
Urlaubskarten

www.stempel-selbst-gestalten.de
Holz, Selbstfärber, uvm.

Hauptstraße 71 • 02779 Großschönau • Tel.: 035841 37060 • Fax: 37062 • E-Mail: info@hanschur-druck.de

www.hanschur-druck.de • www.urlaubskarte.eu



Verschiedenes aus der Gemeinde Hainewalde

Kräuterkreis Hainewalde



„Der Herr lässt die Arznei aus der Erde wachsen und ein Verünftiger verachtet sie nicht.“

NEUES VON KRÄUTERKREIS

Im vergangenen Jahr wurde unser Kräuter- und Naturgarten in Hainewalde wieder von vielen Besuchern aufgesucht. Darüber freuen wir freiwilligen Pfleger des Gartens uns sehr und erkennen daran, dass unsere Arbeit nicht umsonst getan ist.

Es ist ein Zeichen dafür, dass das Interesse an natürlichen Heilmitteln zugenommen hat und die großen und kleinen heimischen Sehenswürdigkeiten geschätzt werden. So ist das ein gegenseitiges Geben und Nehmen, im Sinn „Geben macht glücklicher als Nehmen“, Spruch aus der Bibel, Apg. 20,35.

Wer Interesse und Freude hat, im Sommer mit uns gemeinsam im fröhlichen Garten-Team mit zu werkeln, kann sich gern über Tel. 035841 36874 oder info@kreutergarten-hainewalde.de melden.

WAS gibt es Interessantes aus unseren Kräuterseminaren zu berichten?

Die Brennessel (*Urtica dioica*) wurde zur anerkannten Heilpflanze des Jahres 2022 gewählt. Für die Wahl ist der „Verein zur Förderung der naturgemäßen Heilweise“ zuständig, die jährliche Wahl erfolgt immer im Kloster Sankt Marien Stern in S a c h s e n. Die Brennessel hat viele sehr gute gesundheitsfördernde Eigenschaften und kommt häufig bei uns vor. Sie wirkt auf Grund ihrer Inhaltsstoffe – harntreibend, schmerzlindernd, entzündungshemmend und stoffwechselanregend.

Neben den Kräuterpflanzen gibt es auch noch andere natürliche Heilmittel und deshalb möchten wir Ihnen diesmal aus der Familie der H e i l p i l z e den Birkenporling vorstellen. Schon der Gletschermensch „Ötzi“ trug in einen kleinen Lederbeutel u.a. zwei Birkenporlinge mit sich.

Der B I R K E N P O R L I N G ist ein Baumpilz und wächst nur am Stamm von Birken. Er kommt häufig vor und ist einjährig. Er soll im jungen Stadium in der Zeit von Juli – Dezember geerntet werden, wenn die Unterseite des Pilzes noch hell bis weiß ist. Wer sich mit Pilzen nicht sicher auskennt, kann den Birkenporling getrocknet und geschnitten oder pulverisiert auch in der Apotheke erhalten.

Die Inhaltsstoffe sind: Bitterstoffe, Betulin, Betulinsäure, Beta Carotin, Eisen, Heteroglykan, Kalium, Kupfer, Phosphor, Selen, Triterpen, Vitamin B,C, E.

Diese Inhaltsstoffe des Pilzes wirken in ihrer Gesamtheit gegen viele Erkrankungen und u n t e r s t ü t z e n den Heilungsprozess. Sie wirken: antibiotisch, antibakteriell, antiviral (z.B. bei Grippestämmen), Immunsystem stärkend, blutstillend und antitumoral (wird zur Zeit noch untersucht).

Bei welchen Erkrankungen ist der Birkenporling hilfreich?

Sehr gute Erfolge sind bei Magen-Darmproblemen/Morbus Crohn/Blähungen/Nahrungsmittelunverträglichkeit, Sodbrennen und bei der Wundheilung bekannt.

Als weitere Anwendungsmöglichkeiten werden genannt: Leberentgiftung, Regulierung des Blutzuckerspiegels, grippale Infekte,

Sekret in Lunge/Bronchien, begleitende Behandlung bei Magen-, Darm- und Hautkrebs, Depressionen, Schlafstörungen.

Wie erfolgt die Anwendung des Bikenporlings?

Der Pilz kann in Form von T e e getrunken werden. Dazu wird er in Scheiben geschnitten oder pulverisiert und bis 30 Minuten geköchelt / 1 Esslöffel Pulver auf 500 ml Wasser. Er schmeckt bitter.

Bei einer T i n k t u r werden 3 mal täglich 10 T r o p f e n in einem Glas Wasser getrunken über einem Zeiraum von 20 Tagen. Danach muss mindestens für 14 Tage eine Pause eingelegt werden.

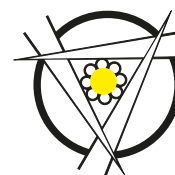
Wir weisen darauf hin, dass eine Verwendung und Anwendung dieses Heilpilzes in ihrer eigenen Verantwortung liegt!

Weiterführende Informationen können Sie in der Apotheke oder zum Beispiel über <https://www.heilkunde-aktuell.de/birkenporling/> erhalten.

Ein gesegnetes neue Jahr und allzeit gute Gesundheit wünscht Ihnen

Ihr Kräuterkreis

Eurohof Dreiländereck e.V. Sachsen



Winterferienlager im Eurohof 21.02. – 25.02.2022

Der Eurohof Hainewalde bietet ein aufregendes Winterferienlager für Kinder im Alter zwischen 6 und 16 Jahren. Unter dem Motto „Gangsta's Paradies“ wird es kommende Winterferien kriminell Spaßig.

Detektivarbeit, Krimiabend, Mottoparty oder mit Freunden den Tag am Lagerfeuer ausklingen lassen, beim Urlaub ohne Eltern wird Langeweile der Kampf angesagt.

Mehr Informationen zur Anmeldung findet ihr unter: www.eurohof-hainewalde.de oder ihr schreibt eine E-Mail an info@eurohof-hainewalde.de

Wir freuen uns auf euch!

Euer Eurohof-Team

Vogt & Lischke Hochbau GmbH

Geschäftsführer: Dirk Lischke

Ihre kleinen und großen Bauvorhaben in zuverlässigen Händen!

Auf dem Sande 4 - 02779 Gombelshausen
Tel.: 035841 72003
Mobil: 0173 9851349
E-Mail: hochbau@vogt-lischke.de
www.hochbau-vogt-lischke.de

Getränkewelt

Getränkewelt und Abholmärkte

Telefon: 036841 2620 · Fax: 38634

Großschönau
Hauptstraße 111 · Bahnhofstraße 17a

17.01. – 22.01.2022 Gombelshausen 12,99 €
Leisnau 12,99 €

Der Partner für Ihre privaten und geschäftlichen Feiern!

Kirchen

Informationen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großschönau

Großschönau – Waltersdorf
Hainewalde – Hörnitz

Liebe Gemeindeglieder und Gäste,

aufgrund der momentanen Lage können sich durch geänderte Vorgaben schnell Veränderungen ergeben, ob eine Veranstaltung stattfinden kann oder nicht. Wir bitten Sie deshalb, stets auch die aktuellen Aushänge und Abkündigungen zu beachten. Vielen Dank!

- Sonntag, 16.01.** 09:00 Uhr Abschlussgottesdienst zur Allianzgebetswoche in Großschönau
10:30 Uhr Predigtgottesdienst in Hainewalde
- Sonntag, 23.01.** 09:00 Uhr Predigtgottesdienst in Großschönau, Kindergottesdienst
- Sonntag, 30.01.** 09:00 Uhr Predigtgottesdienst in Großschönau, Kindergottesdienst
10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Waltersdorf
- Sonntag, 06.02.** 09:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Großschönau
10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Hainewalde
- Mittwoch, 09.02.** 19:30 Uhr Bibel-Lesekreis im Kirchengemeindeheim Großschönau
- Sonntag, 13.02.** 10:30 Uhr Familiengottesdienst in Großschönau



Informationen der Brüdergemeinde Großschönau e.V.

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde
www.efg-grossschonau.de



- Sonntag** 10:00 Uhr Gottesdienst
Mittwoch 19:30 Uhr Bibelgesprächskreis
- Montag** 16:00 Uhr Bibelentdecker-Club für alle Kids von 3 bis 13
- 16.01.2022** 09:00 Uhr Allianzgottesdienst in der Evang. Kirche



Pfarrgemeinde Leutersdorf

Pfarrer Dr. W. Styra

Aloys-Scholze-Straße 4 · 02794 Leutersdorf

Tel: 03586 386250 · Fax: 03586 408534

Mobil: 0152 54150752

E-Mail: pfarramt@pfarrei-leutersdorf.de



Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf:
Di. und Do. 10:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung

Gottesdienstordnung

- Samstag** 17:30 Uhr Hl. Messe
Kath. Kirche in Oppach
- 17:30 Uhr Wortgottesdienst
Kapelle in Großschönau
- Sonntag** 09:00 Uhr Hl. Messe
Kath. Kirche in E
Kath. Kirche in Leutersdorf
- Dienstag** 18:00 Uhr Hl. Messe
Kath. Kirche Oppach
- Mittwoch** 09:00 Uhr Hl. Messe
Kapelle Großschönau
- Donnerstag** 09:00 Uhr Hl. Messe
Kath. Kirche Ebersbach/Sa
- Freitag** 18:00 Uhr Hl. Messe
Kath. Kirche Leutersdorf

Besondere Gottesdienste

- Mi., 02.02.** 10:00 Uhr Hl. Messe zum Fest „Mariä Lichtmess“ in Leutersdorf
18:00 Uhr Hl. Messe in Oppach

Campinghof Sell

Holladen und Landwirtschaftsbetrieb

**Verkauf
Flusschlechtung
am 14.01. vom Miel**

**Bitte vormerken:
am 11.02. vom Miel**

Freitag: 09:00–13:00 Uhr
14:00–18:00 Uhr

MILCHTANKSTELLEN.COM

24 Stunden

FRISCHE VOLLE MILCH

24h

Leutersdorf Nr. 5
02708 Großschönau
07 Wellendorf
Telefon 035841 56957
www.sell-hof.de

IFK Immobilien GmbH

Ihr Makler mit Herz und Verstand wünscht Ihnen und Ihrer Familie ein gesundes neues Jahr 2022.

IFK Immobilien GmbH – Neustadt 4, 02763 Zittau
Telefon 03583 795569 – firma@ifk-zittau.de

Vereinsnachrichten

TSV Großschönau e.V.

Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern, Sponsoren, Unterstützern und Freunden des TSV Großschönau e.V. ein frohes, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2022!



Ein für uns alle nicht einfaches Jahr 2021 ist nun Geschichte und mit den Statistiken ist das auch immer so eine Sache... Dennoch möchte ich an dieser Stelle eine Statistik, die wir selbst in der Hand haben, darstellen und mich bei denen bedanken, die dafür mit Verantwortung tragen.

Die Entwicklungen der Mitglieder Zahlen des TSV Großschönau, seit 2019:

31.12.2019	685 gesamt, davon 198 Kinder und Jugendliche und 487 Erwachsene
31.12.2020	658 gesamt, davon 157 Kinder und Jugendliche und 501 Erwachsene
31.12.2021	632 gesamt, davon 193 Kinder und Jugendliche und 439 Erwachsene

Dies zeigt zwar einen Rückgang der Mitgliederzahlen im Gesamtverein, aber jedoch auch, dass wir bei den Kindern und Jugendlichen nach einem Rückgang 2020 einen Zuwachs von 36 im Jahr 2021 verzeichnen konnten und damit fast wieder auf dem Niveau von 2019 liegen. Dies lässt mich zuversichtlich in die Zukunft schauen und ich möchte mich ganz besonders bei allen Übungsleitern und Verantwortlichen, die im Kinder- und Jugendbereich ehrenamtlich tätig sind bedanken, dass sie trotz aller Schwierigkeiten in Zeiten der Pandemie mitgezogen haben und Woche für Woche für unsere jüngsten Mitglieder zur Verfügung standen und hoffentlich auch weiter zur Verfügung stehen werden. Wir als Vorstand können nur die Rahmenbedingungen schaffen und umso mehr freut es mich, dass wir auch dort für Verlässlichkeit und Beständigkeit sorgen konnten und im September 2021 den Vorstand in unveränderter Form für die nächste Wahlperiode wieder gewählt haben. Danke auch hier an alle Vorstandsmitglieder, dass ihr euch weiter für unseren Verein engagiert und für eine Wiederwahl zur Verfügung gestellt habt. Apropos Rahmenbedingungen, noch kurz vor Weihnachten haben die Firmen KOMPAN und STK Vogt Großschönau die Bauarbeiten für unseren Fitnessplatz auf dem Sportplatz bei teils widrigen Bedingungen durchgeführt, um das Projekt doch noch wie geplant und laut Fördermittelantrag im Jahr 2021 umzusetzen.

Vielen Dank an die ausführenden Firmen!



Nun fehlen noch ein paar Restarbeiten und die Abnahmen durch den TÜV, bevor unsere Vereinsmitglieder dieses neue Angebot (ab Frühjahr 2022) in ihren Trainingsbetrieb integrieren können. Danke hier auch noch mal an die Unterstützung der Gemeinde Großschönau, den Landessportbund und den Freistaat Sachsen, der die Maßnahme mit einer Zuwendung von 50 % aus Mitteln des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes unterstützt hat.

Ich hoffe jetzt, dass ihr alle gesund durch diese besondere Zeit kommt und wir bald wieder gemeinsam Sport treiben und Feste feiern können.



Mike Reiche
Vereinsvorsitzender

Kux e.V.

Wunderbare Weihnachtsüberraschung

Eine wunderbare Weihnachtsüberraschung bereiteten die Konfirmanden des Jahrganges 2021 dem Kux e.V., dem Trägerverein des Kleinen Bades. Im Rahmen der Spendenaktion „Mein Herzensanliegen“ sammelten die Konfirmanden in diesem Jahr für das Kleine Bad. Darüber haben wir uns riesig gefreut. Die Initiatoren der Spendenaktion haben dazu eine schöne Spendensammelbox kreiert, die das Kleine Bad darstellt. Am 04.12. wurde diese Spendenbox von sieben Konfirmanden und Pfarrer Gerd Krumbiegel im Kleinen Bad geöffnet. Die Überraschung war auch bei den Spendensammlern sehr groß. So konnte ein Geldbetrag in Höhe von 1.016,34 € dem Kleinen Bad übergeben werden.



Diese Spendensammelbox haben die Konfirmanden kreiert.

Die Spendensammelaktion und der große Geldbetrag waren für uns vom Kux e.V. eine große Überraschung, die uns einen sehr schönen Abschluss für das schwierige Jahr 2021 brachte, welches nur wenige Badetage bereithielt. Wir freuen uns besonders, dass das kleine Bad für so viele Großschönauer eine Herzensangelegenheit ist.

Wir möchten uns ganz herzlich bei den Initiatoren der Spendensammelaktion, den Konfirmanden des Jahrganges 2021, bei Pfarrer Gerd Krumbiegel und bei allen Spendern für diese tolle Überraschung bedanken.

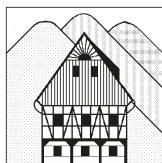


Spendenübergabe am 04.12. im Kleinen Bad

Volker Hofmann
Vorsitzender Kux e.V.

Nordböhmen-Heimatwerk e.V.

Das Nordböhmen-Heimatwerk e.V. wünscht allen ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2022.



Ihre Reinhilde Stadelmann

Des Jahres Lauf

von Walter Boettcher

Mit **Januar** das Jahr beginnt,
Wohl dem, der richtig sich besinnt!

Im **Februar** die Hoffnung steigt,
Nimm es nicht schwer, doch auch nicht leicht.

Im **März** der Frühling kehret wieder,
Mach' deinen Plan, sing' deine Lieder!

Damit **April** du rüstig bist,
Das Leben greifst mit Kraft und List!

Und wenn der **Mai** ins Land gezogen,
Leg' dich ins Zeug und sei verwogen!

Im **Juni** dann bereit du stehst,
Mit Freude in den Urlaub gehst!

Erholung! Nichtstun! Schöne Zeit
Der **Juli** hält für dich bereit.

Im **August** wird die Ernte reifen,
Jetzt gilt es, die Erfolge greifen!

September heißt für Frau und Mann:
Wer schaffte viel, gut ernten kann!

Wenn wir im Jahr uns fleißig regen,
Strömt im **Oktober** Erntesegen!

Im **November** gedenken wir
Der lieben Toten fern und hier.

Dezember, 's Jahr im Winterkleid,
Bringt uns Geschenke, Fröhlichkeit!

Die diesjährige Faschingsaison findet nicht wie bis 2020 gewohnt statt.

Und dennoch möchten wir den Kopf nicht in den Sand stecken. Stattdessen erinnern wir an einen geselligen, zur Faschingszeit durchgeführten Oberlausitzer Brauch, der coronakonform gestaltet werden kann: das „zu Lichten gehen“. Kurz erklärt: Dem Gastgeber wird eine anonyme Karte zugestellt, die das Kommen der Lichtengänger mit Datum und Uhrzeit ankündigt. Vor dem Besuch verkleiden diese sich bis zur Unkenntlichkeit. Vielleicht ja nach unserem Saisonthema „Zur Faschingszeit bei Eis und Schnee – im Wintercamp des GFC“. Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf. Das Ziel des Gastgebers ist es, herauszufinden, wer die Besucher sind. Dies erreicht er durch eine sehr gut beheizte Wohnung, durch heiße und scharfe Speisen sowie durch stark alkoholische Getränke. Die Lichtengänger dürfen während des Besuchs nicht reden, da sie sich sonst verraten würden. Räuspern, Husten und Nießen sind ebenfalls ungünstig. Erst wenn es dem Gastgeber gelungen ist, den letzten Besucher zu entlarven, darf der Besuch beendet werden. Oder auch nicht. Na, wie wäre es, diesen Brauch wieder aufleben zu lassen?



Eine Neuigkeit gibt es doch:

Der GFC konzentriert sich nun auf sein 50. Faschingsjubiläum für 2022/2023. Der berühmte Arbeitskreis hat sich bereits gebildet. Zudem hoffen wir auf breite Unterstützung der Öffentlichkeit und werden in den nächsten Monaten genauer berichten.

Ihr Großschinner Faschingsclub e.V.

Sing- und Trachtengruppe Großschönau e.V.



Und nu, ihr jung` und aales Chur,
oack munter rei as neue Juhr.

Wenn kenner tutt derquare ziehn,
wird`s neue Juhr noa besser gihn.

... in diesem Sinne wünscht die Sing- und Trachtengruppe Großschönau e.V. allen ein gesundes Neues Jahr.

Bitte nehmen Sie die Hinterlassenschaften Ihrer Lieblinge mit Hundekottüten auf und entsorgen Sie in Ihren Restmüllgefäßen oder in den öffentlich aufgestellten Müllkörben.



Großschinner Faschingsclub



Liebe Leserinnen und Leser,

Gesundheit ist das, was wir Ihnen für das neue Jahr von ganzen Herzen wünschen.

Motiviert ins neue Jahr starten – haben Sie dieses Mal auch so Ihre Probleme damit? Etwas schreiben zu müssen, wenn es nicht wirklich etwas zu schreiben gibt, Faseln, nur um einige Zeilen zusammenzubekommen, Gähnende Schreibleere im Kopf. Aber nein! Ein paar Buchstaben fliegen rum: O M I K R O N.

Ergibt aber irgendwie auch nichts Sinnvolles, lähmt nur noch mehr. Beim Blick auf das Plakat der diesjährigen Faschingsaison kommen leicht die Tränen. Danke Jaqui »du hast das wieder toll gemacht! Und die einzelnen Veranstaltungsmotti (Mehrzahl von Motto. so leid es uns tut...) sind wie immer zum Feiern – Daumen hoch an das GFC Creative Department! Nur gibt es leider nichts zum Feiern.

Der ein oder andere könnte jetzt einhaken: Wenn die Veranstaltungssperre so gut funktioniert wie die Böller- und Raketen Sperre zum Jahreswechsel, dann Aber nein, dieser Gedanke darf an dieser Stelle nicht weitergeführt werden. Wo kämen wir denn hin, wenn zu Corona-Zeiten jeder seine Denke frei äußern würde. Oder gar eigenverantwortlich handeln würde.

Na gut, das Unvermeidliche muss jetzt aufs Papier – und wenn auch nur fürs Protokoll:

Informationen aus dem Ort

Neues aus dem Jugendtreff



Immer, wenn ein Jahr zu Ende geht, halte ich Rückschau und ziehe Bilanz.

Im Vergleich mit den vergangenen Jahren wurde der Treff mit einem täglichen Besucherdurchschnitt von zehn Personen auch 2021 gut besucht. Auf Grund der aktuellen Situation und veringerten Angebote haben sich unsere Aktivitäten dieses Jahr zunehmend von draußen nach drinnen verlagert. Um den Besuchern dennoch ein interessantes und ansprechendes Angebot zu bieten, bedurfte es an manchen Tagen einer guten Portion an Einfallsreichtum und Phantasie. Einen Schneemann bauen ist z. B. eine triviale Angelegenheit und kaum einer Erwähnung würdig. Aber wie bewerkstelligt man den Bau ganz ohne Schnee? Als es im Dezember dann endlich doch etwas schneite, kratzten wir den gesamten Schnee von der Wiese und formten daraus etwas, das die Kinder Schneemann nannten.

Eine auf den 14.12.2021 verlegte Prävention über Pyrotechnik wurde vom Veranstalter wegen der geänderten Verordnungen kurzfristig abgesagt. Zeitgleich gelang es stattdessen, eine Mentorin für einen Vortrag im besagten Zeitraum zu finden. Ihr Thema lautete „Macht Musik klug?“. Alles war vorbereitet und die Gäste geladen, als uns am 13.12. die Absage, dieses Mal wegen Krankheit, erreichte. Der Termin stand und sollte den Widrigkeiten zum Trotz erhalten bleiben. Ein Wenig mehr als 24 Stunden verblieben, mir etwas einfallen zu lassen. Pünktlich 15:00 Uhr begann am folgenden Tag der Exkurs über analoge und digitale Musikmedien. Am 16.05.1888 präsentierte Emile Berliner in Philadelphia erstmals das Grammophon mit Schallplatten. Im Jahr zuvor erfand Tomas Edison den Phonograph, ursprünglich als mechanisches Diktiergerät konzipiert. Mit dem Plattenspieler begann das Zeitalter der elektronischen Wiedergabemedien. Kaum waren die letzten Worte verklungen, griffen einige der Zuhörer schon zu ihren Handys. Der Tag aber war noch jung und jetzt kam der praktische Teil des Ganzen. Auf dem Tisch standen inzwischen ein digitaler Plattenspieler und zwei Schallplatten mit internationaler Folkmusik. Danach gab es für die Kinder und Jugendlichen ein opulentes Vesper. Später – der Abend war schon vorgerückt – löschten wir draußen das Feuer und gingen zufrieden nach Hause.

Unser jüngstes Mitglied Emely hatte am 17.12. Geburtstag. Ihr Vater sorgte für die Ausrichtung der Feier bei uns. Das Geburtstagskind hatte zu diesem Anlass ihr eigenes Akkordeon mitgebracht. Statt nun persönlich Ständchen zu erhalten, spielte sie selber welche und wir anderen stimmten ein.



Den Weihnachtsbaumverkauf am Vortag des 4. Advents organisierte und leitete Herr Pachl. Seine Arbeit unterstützen Anke, Felix und Ulf aus dem Jugendtreff.

Zwei Tage später war in unserer Küche ein großes Weihnachtsbäckchen angesagt. Den ganzen Nachmittag leiteten Anke und Gina vornehmlich unsere Jüngsten beim Kneten, Ausstechen, Verziern, Glasieren etc. einschließlich des Backens an. Es machte allen Spaß, besonders auch die Verkostung.

Den Jahresabschluss setzte unsere Weihnachtsfeier. 18 Teilnehmer haben sich noch einmal eingefunden, um Gemeinschaft zu pflegen, Rückschau zu halten und ein gutes Mahl zu genießen. Den Höhepunkt des Abends bildete das Wichteln. Jeder erhielt durch Ziehen eines Loses das dazugehörige Geschenk, die Freude war mal mehr und mal weniger groß. Mit dem Ende dieser Feier ließen wir ein langes und erlebnisreiches Jahr ausklingen.

...SEI DABEI!

Ulf Bach
Betreuer



Gemeindefeuerwehr Großschönau



Das dritte Jahr

Angesichts unserer derzeitigen Lebensumstände ist die Versuchung groß, die Corona-Jahre mit einer besonderen Zeitrechnung zu verbinden. Demnach haben wir soeben den Beginn des dritten dieser merkwürdigen Jahre erlebt. Die Erwartungen sind gedämpft, große Pläne mit einer Reihe von Fragezeichen versehen. Einen Wunsch dürften wir alle haben, den nach Normalität. Wir wollen wieder ohne Auflagen Läden besuchen können, wir brauchen unsere vertraute kulturelle Umgebung und möchten uns frei und ungezwungen in Gaststätten treffen können. Auch die Kameraden der Feuerwehr teilen solche Wünsche. Das einzige normale Fest im Vorjahr war das Herbstfest vom 21. September, das bei schönem Wetter viele Gäste anlockte. Der Maibaum war bekanntlich zum zweiten Mal ausgefallen. Irgendwelche Weihnachtsfeiern gab es nicht. Ganz offensichtlich ist der Mangel an gemeinschaftlichen Begegnungen neben dem üblichen Dienst groß. Dabei wissen wir, zum notwendigen Dienst und erfolgreichen Einsätzen gehört auch das kameradschaftliche Miteinander.

Bis auf eine Türöffnung am Nachmittag des Heiligen Abends verliefen die Feiertage sehr ruhig. Die üblichen Rituale zu Silvester wurden auch zelebriert. Jedenfalls hatte der reichliche Gebrauch von Böllern und Silvesterfeuerwerk trotz des hiesigen Verkaufsverbotes auch dieses Mal bestimmt ausgereicht, um eventuelle böse Geister gleich für das ganze Jahr zu vertreiben. Sollte das bei uns trotzdem zu wenig gewesen sein, könnten wir auch noch auf unsere Nachbarn in Varnsdorf verweisen. Die dortige Feuerwerkswalze reichte für das gesamte Grenzgebiet aus. Für die Feuerwehr verlief die Silvesternacht zum Glück ziemlich ruhig, weil mit den Feuerwerkskörpern offenbar weitgehend verantwortungsbewusst umgegangen wurde. Dafür sind die Feuerwehrleute immer sehr dankbar.

Nun werden die Angehörigen der Gemeindefeuerwehr erst einmal ihre Ortsfeuerwehrversammlungen, in denen die Rechenschaftslegung für das Vorjahr erfolgt, vorbereiten. Eine Hauptversammlung muss auch geplant werden. Eine Prognose für das Setzen des Maibaums folgt später.

Vorerst jedoch wünschen Ihnen, liebe Leser, alle Kameraden der Gemeindefeuerwehr in den Ortswehren Großschönau und Waltersdorf sowie Gemeindeführer Norman Postler und sein Stellvertreter Fabian Hälschke ein gesundes und glückliches Jahr 2022.

© Text CM

www.feuerwehr-grosschoenau.de oder
www.ortsfeuerwehr-waltersdorf.de

www.stempel-selbst-gestalten.de

Was ist passiert?

Ein technischer Defekt verursachte im Erdgeschoss der Einrichtung einen Wasserschaden.

Welche Auswirkungen hat dieser Wasserschaden?

Es ist notwendig, umfangreiche Sanierungsarbeiten durchzuführen, die den gesamten Wohnbereich „Waldstrandbad“ betreffen.

Hat das Auswirkungen für die Bewohnerinnen und Bewohner des Hauses?

Ja! Wir müssen für die Arbeiten den gesamten Wohnbereich freiräumen.

Wie viele Senioren sind unmittelbar betroffen?

Es musste für 13 Personen zwischenzeitlich eine andere Pflegeeinrichtung gesucht werden. Dies wurde mit allen Angehörigen und den betroffenen Personen selbst besprochen.

Wie lange werden die Arbeiten andauern?

Das ist schwer zu sagen, wir hoffen aber, dass wir im Sommer wieder alle Bewohnerinnen und Bewohner im Haus begrüßen können.

Bestehen aktuelle Rückfragen, wenden Sie sich bitte an die Einrichtungsleitung – gern persönlich oder telefonisch 035841 67360.

Carsten Seitz

Fachbereichsleiter Altenhilfe

Vorbereitungslehrgang für die Sächsische Fischereiprüfung



Der Anglerverein Ebersbach e.V. wird
am 12., 13. und 20.03.2022

im Schützenhaus in Dürrhennersdorf einen weiteren Vorbereitungslehrgang für die Sächsische Fischereiprüfung durchführen. Sollten die gesetzlichen Bedingungen den Lehrgang zu diesem Termin verhindern, werden wir den Lehrgang zum frühestmöglichen Termin durchführen.

Inzwischen haben wir vier Lehrgänge unter Pandemiebedingungen mit einem entsprechendem Hygienekonzept erfolgreich durchgeführt. Die großzügigen Räumlichkeiten bieten hierfür beste Bedingungen.

Unser erfahrenes Lehrgangsteam bietet einen praxisbezogenen Lehrgang in einer angenehmen Atmosphäre. Eine vorherige Anmeldung für diesen Lehrgang ist unbedingt erforderlich. Die Kosten des Lehrganges betragen 100 Euro.



Anmeldungen und Fragen an:

Lehrgangsleiter:
Jörg Sommerfeldt,
Tel. 035841 37770
oder Dietmar Riedel,
Tel. 03586 3134294



Gern können Sie sich auch per E-Mail anglerpruefung@arcor.de an uns wenden.

Mit uns erfolgreich zum Fischereischein!



Waldlädchen

am Forsthaus Großschönau

freitags 16:00 – 18:00 Uhr

Wir wünschen unseren Gästen
ein fröhliches und vor allem
gesundes neues Jahr.

In den Monaten Januar
und Februar bleibt das „Waldlädchen“ geschlossen.
Bei Nachfragen bitte 0160 5308423

Sudoku (leicht)

	2			7			9	
7		3				1		2
	6		5		2		4	
		6		5		4		
3			9		6			1
		2		3		9		
	5		7		3		8	
6		8				7		4
	3			9			1	

Impressum:

Nachrichtenblatt der Verwaltungsgemeinschaft für die Gemeinden Großschönau und Hainewalde

Anschrift: Hauptstraße 54, 02779 Großschönau; E-Mail: info@grossschoenau.de

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil

Großschönau / Verwaltungsgemeinschaft: Bürgermeister Frank Peuker

Verantwortlich Ortschaftsinformationen

Erholungsort Waltersdorf: Ortsvorsteher Frank Feurich

Verantwortlich für amtlichen Teil Hainewalde:

Bürgermeister Jürgen Walther

Redaktioneller Teil / Verlag / Anzeigen / Vertrieb / Druck:

Hanschur Druck
info@hanschur-druck.de

Der Bezug des Nachrichtenblattes ist über die Gemeindeverwaltung Großschönau, die Tourist-Information Waltersdorf sowie die bekannten Einzelhandelsgeschäfte in den beiden Gemeinden möglich.

Das Nachrichtenblatt ist urheberrechtlich geschützt.

Nachdruck auch auszugsweise ohne Genehmigung nicht gestattet.

Redaktionsschluss der Februar-Ausgabe:

02.02.2022

Erscheinungstag der Februar-Ausgabe:

11.02.2022

GEMEINDEVERBAND
ZITTAUER GEBIRGE



Liebe Großschöner und Waltersdorfer,
wir wünschen Ihnen ein gutes, gesundes,
gesegnetes Jahr 2022.

Als CDU-Gemeindeverband haben wir viel vor:
am 12. Juni sind Bürgermeister-Wahlen.

Wir freuen uns auf die Arbeit mit Ihnen und ein
gutes Miteinander.

Ihr Markus Kranich
Bürgermeister-Kandidat
für Großschöner und Waltersdorf



Bestattungsinstitut „Friede“

U. Zimmermann GmbH
Görlitzer Straße 1
02763 Zittau - Haltepunkt

Telefon: 03583 510683
Tag & Nacht

365 Tage im Jahr und 24 Stunden
täglich für Sie erreichbar!

WIR STEHEN MIT UNSERER FACHKOMPETENZ FEST UND
VERLÄSSLICH IN SCHWEREN STUNDEN AN IHRER SEITE.

MENSCHER

Scheibe 13, Hainewalde
Telefon 035841 2100
www.menschel-limo.de

LIMONADEN SEIT 1899

Menschel Getränkemarkt Hainewalde ☎ 035841 658787



Liebe Kundschaft des Menschel-Marktes,
wir wünschen euch ein gesundes, erfolgreiches
und glückliches neues Jahr 2022.

Nach dem Motto „Schuster bleib bei deinen Leisten“
haben wir unseren kleinen Menschel-Markt an eine
tolle Firma aus dem Nachbarort vermietet.
Getränke Märkisch hat mit viel Einsatz in den Räumen zu
neuem Glanz verholfen und das Sortiment um leckere neue
Produkte erweitert. Wir danken unserer Kundschaft für die
jahrelange Treue und wünschen Getränke Märkisch viel Erfolg
mit der kleinen Perle an der Mandau.

**Heimlieferservice
nach telefonischer
Bestellung:
☎ 03583 501470**

Verleih von
Zelten, Bestuhlung
& Schranktechnik

**Dr. Thomas Immobilien GmbH**
www.drthi.de | 02763 Zittau | Neustadt 34 



Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?
**Wir bringen Ihre Immobilie
in liebevolle Hände!**
Kompetente **Werteinschätzung**,
fachgerechte **Beratung** und
effiziente **Vermarktung**
03583 / 79666-0 info@drthi.de

Kosmetik- und Fußpflege Lounge
Juliane Glöckle
Buchbergstraße 51d - 02779 Großschöner



**Termine unter
☎ 035841 677938**

AMBULANTER PFLEGEDIENST

Hand in Hand

SELBSTBESTIMMT LEBEN · KREATIV ALTERN

Obere Mühlwiese 8 · 02779 Großschöner
J.J.K.Schulze GbR · Telefon 035841 679920



LHB
Landesverband Hauswirtschaft und Ernährung

Kammerstraße 16 · 02797 Lückendorf
Tel. 035844 12016
Fax 035844 12016
post@lhb-sachsen.de
www.lhb-sachsen.de

**Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
ein gesundes neues Jahr 2022.**
Ihr Partner für alles, was rund
um Ihr Haus oder Ihre Wohnung.

Wir wünschen allen Lesern, Inserenten, Kunden und Geschäftspartnern

ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit
und freuen uns auf spannende Aufträge im Jahr 2022.

**Hanschur-Druck**
Medienerzeugnisse aus Großschöner